

Auszeichnung "best architects 21" für die Lonza Arena

Die neue Eissport- und Eventhalle Lonza Arena wurde durch "best architects 21" ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird jährlich an realisierte Bauten verliehen, die sich durch herausragende architektonische Qualität hervorheben. Die 2019 realisierte Lonza Arena zeichnet sich durch ihre Grundidee aus, Innen- und Aussenräume verschmelzen zu lassen.

Diese Auszeichnung wurde wie folgt begründet: Mit einer Gesamtfläche von 5700 m² und einer Gebäudehöhe von 15 m fügt sich die Eissport- und Eventhalle harmonisch in ihre Umgebung ein und schliesst eine städtebauliche Lücke in der Gemeinde. Durch die Ost-West-Ausrichtung parallel zur

Hauptstrasse sowie das Einrücken der Fassade entstehen Aussenräume und Vorzonen. Die transparente Gebäudehülle unterstützt dabei die räumliche Grundidee der Verschmelzung von Innen und Aussen.

Während zur siedlungsinternen Strasse hin die geschlossene Fassade als betriebliche All-

tagsseite wirkt, unterstützt die verglaste Fassade zur Kantonsstrasse den öffentlichen Auftritt. Sie lässt Aussen- und Innenräume verschmelzen, lässt den Blick ins Gebäude hineinfließen. Der ebenerdige, lichtdurchflutete Umgang profitiert von der transparenten Hülle. Seinen Raum gewinnt der Umgang durch die angehobene Tribüne über ihm.

Der mittig angeordnete Tribünenkörper bildet den harten Kern des Gebäudes, seine Eisfläche auf Platzniveau ge-

halten. Der Zuschauerbereich teilt sich in vier Sektoren auf; stirnseitig angeordnet befinden sich die Stehplätze, parallel zur Eisfläche die Sitzplätze. Die Eishalle vermag 5 000 Besucher zu fassen. Sämtliche Plätze gewinnen dank dem Anheben des ersten Tribünenranges eine optimale Sicht auf das Eisfeld.

Das Rückgrat der Halle bildet der nordseitig angelegte, mehrgeschossige Infrastrukturbereich. Dieser dient als Zugang für Spieler, Sportler, Personal und zu den Restaurants. Erschlossen über die ostseitige Vorzone kann hier der getrennte Fanzugang bei Sportanlässen geregelt werden.

Für das Projekt zeichnet die Arbeitsgemeinschaft bestehend aus rollimarchini Architekten aus Bern und Scheitlin Syfrig Architekten aus Luzern verantwortlich. Die Zusammenarbeit ermöglichte es, Kernkompetenzen zusammenzuführen und Synergien sinnvoll und gewinnbringend zu nutzen.



Auf den gebracht

Was bringt uns der Herbst?

Praktisch alles, was er uns bringen oder auch nicht bringen wird, dürfte eng mit der Corona-Pandemie verbunden, ja von dieser – bedeutend mehr als uns lieb ist – beeinflusst, eventuell sogar verunmöglicht sein. In welche Richtung sich die Corona entwickeln wird, dazu können die Menschen in vielen Ländern etwas Positives beitragen, das dem eigenen Wohl, aber auch den Mitmenschen zugute kommen kann. Indem die von der Bundesregierung erlassenen Massnahmen befolgt werden, auch in der eigenen Familie und der engeren Nachbarschaft. Seit Mitte März – da griff der Bundesrat erstmals ein – haben wir bereits einiges an bitteren Erfahrungen gemacht, einiges an Entbehrungen auf uns nehmen müssen. Bei der Wirtschaft gab es in diesem Ausmass noch nie gesehene, schwerwiegende Lücken, in den Familien musste man in verschiedenen Bereichen den Gürtel enger schnallen und das kulturelle und sportliche Leben wurde geradezu stillgelegt. Mit Sehnsucht wartete man darauf, das Haus wieder verlassen zu dürfen, aber auch das nur unter Einhaltung der einfachsten, aber unentbehrlichen Massnahmen. Der grösste Teil der Bevölkerung sah deren absolute Notwendigkeit ein. Andere wähten sich bereits wieder in Freiheit und Unabhängigkeit und brachten sich und die anderen in Gefahr. Man hatte ihnen den kleinen Finger gegeben, sie nahmen gleich die ganze Hand. Und sofort stieg die Zahl der täglichen Neuinfizierten wieder an. In 10 Tagen kommt es zum Schulbeginn. Aufgrund der während zwei Monaten gemachten Erfahrungen jeweils mit ungeteilten Klassen, wenn der Bundesrat nichts anderes verfügt. Wie die Saison in der Lonza Arena wohl anlaufen wird, wird man heute in einer Woche erfahren. Was gegenwärtig gilt, ist völlig ungenügend. Das Spielprogramm des Theaters La Poste steht. Hier macht weniger die Zahl der Besucher Sorge als der zu haltende Abstand. Einzig in der Politik bei den Gemeinderatswahlen scheint man ohne grosse Änderungen davonzukommen. Hier hat man längst 90 % Briefwähler festgestellt. Abschliessend etwas Positives: Gemäss BAG werde Moderna (USA) den ersten Impfstoff auf den Markt bringen und die Schweiz werde sich dort eindecken. Übrigens dürfte dieser bei Lonza Visp für den weltweiten Bedarf hergestellt werden.

Fins

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Einladung zur Urversammlung

Die Rechnungsurversammlung der Gemeinde Visp findet am **Dienstag, 22. September, 19 Uhr**, im Kultur- und Kongresszentrum La Poste statt.

Die Gemeindeverwaltung



Sammlung Sonderabfälle

Die Gratis-Sammlung von Sonderabfällen im Privathaushalt und Elektro- und Elektronikabfällen wird dieses Jahr am Freitag, 4. September, nachmittags auf dem alten Schulhausplatz durchgeführt.

Seite 4



Beginn der Trainings

Der Leichtathletik-Verein Visp, der Sportverein STV Visp, der SVKT Visp sowie der Sportverein STV Eyholz bieten auch ab diesem Herbst wieder ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm.

Seiten 5 und 7



17. August Schulbeginn

Im Schuljahr 2020/21 werden 1 008 Kinder und Jugendliche durch 113 Lehrpersonen in 44 Schulklassen (ohne Kindergarten) in 5 Schulhäusern unterrichtet. Alles Wissenswerte zum Schulbeginn auf den

Seiten 9 bis 16





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Schützenlaube unter Denkmalpflege?

Im Zusammenhang mit den anstehenden Sanierungsarbeiten und aufgrund des hohen Wertes des Bauwerks hat sich die Schützenzunft Visp entschieden, bei der kantonalen Denkmalpflege eine Unterschutzstellung dieser Liegenschaft Schützenlaube zu beantragen.

Diese Unterschutzstellung wahrt einerseits die Identität und die Geschichte des Hauses, andererseits kann bei baulichen Arbeiten auf die fachliche und finanzielle Unterstützung des Bundes, des Kantons und der Gemeinde gezählt werden.

Dem Schreiben der kantonalen Dienststelle für Immobilien und bauliches Erbe zum gestellten Gesuch der Schützenzunft Visp für die Klassierung und Unterschutzstellung der Schützenlaube als Objekt von kantonalen Bedeutung kann Folgendes entnommen werden:

– Die Schützenlaube wurde aufgrund ihrer bemerkenswerten architektonischen Schönheit und Eigenart als Baudenkmal von kantonalen Bedeutung inventarisiert. Dies entspricht der Einstufung "2": "Denkmal von kantonalen (regionaler) Bedeutung, von architektonischer Schönheit und Reinheit, welches Zeuge einer Epoche, einer Stilrichtung oder einer künstlerischen Bewegung auf kantonaler Ebene ist. Die Art der Einbindung des Objekts in seine Umgebung kann eine wesentliche Rolle bei

der Wertbestimmung spielen. Es kann auch einen wesentlichen Teil eines baulichen Bestands darstellen."

– Das Objekt befindet sich in gutem Erhaltungszustand. Damit ist die Grundlage für deren Klassierung und Unterschutzstellung gegeben.

In Übereinstimmung mit Artikel 17 Abs. 2 KNHV wurden der Gemeinde die betreffenden Objektblätter des Inventars und die zugehörigen Erhaltungsvorschriften zugestellt.

Der Gemeinderat hat der Unterschutzstellung der Liegenschaft Schützenlaube in der Einstufung "2" als Baudenkmal von kantonalen Bedeutung zugestimmt.

Probelokale für Guggenmusiken

Aufgrund Eigenbedarfs der Gemeinde Visp stehen die bisherigen Übungs- und Vereinslokalitäten im Erdgeschoss der Doppelturnhalle im Sanden Guggenmusiken Vespianer und Fleigutätscher nicht mehr zur Verfügung. Daher sieht sich die Gemeinde Visp für die Übergangsphase bis zu einer definitiven Regelung in der Pflicht, den Vereinen eine Unterstützung für eine vorübergehende Ersatzlösung anzubieten und zu gewährleisten.

Die musikalischen Proben werden die beiden Vereine in der Mehrzweckhalle durchführen.

Für das übrige Vereinsleben besteht die Möglichkeit zur Miete eines Doppel-Einfamilienhauses am Amselweg von der Pensionskasse der Lonza AG, das gegenwärtig leer steht und noch über eine taugliche Infrastruktur verfügt.

Der Gemeinderat hat diese besondere Situation der temporären Zumietung von Vereinslokalitäten am Amselweg der PK der Lonza AG geprüft. Es wurde beschlossen, für die Übergangsphase von September 2020 bis Juni 2022 die beiden Vereine mit einem jährlichen Beitrag an den Mietzinskosten zu unterstützen.

Verkauf im Parkhaus La Poste

Für den Erwerb eines Einstellplatzes im Parkhaus La Poste wurde bei der Gemeinde ein weiteres Gesuch gestellt. Dieses wurde genehmigt und somit ein weiterer Einstellplatz im 3. UG dieses Parkhauses zum Preis von Fr. 35 000.– verkauft.

Die Urversammlung vom 31. Mai 1989 hatte den Verkauf des 3. UG des Parkhauses La Poste beschlossen und die 77 Parkplätze zum Preis von Fr. 35 000.– zur Veräusserung freigegeben. Inzwischen sind von den 77 Parkplätzen deren 60 verkauft worden und 17 werden von der Gemeinde vermietet bzw. dem KKL La Poste zur Verfügung gestellt.



Vier Bilder vom Gräfibiel, Geschenk an Gemeinde

Der früher als Architekt in Visp tätige Briger Künstler Uli Wirz schenkte der Gemeinde Visp vier Bilder mit Impressionen vom Gräfibiel. Die Übergabe fand anfangs Juli im Rathaus statt.

Gemeindepräsident Niklaus Furger bezeichnete die vier Bilder in seiner Dankesrede als Visper Wahrnehmung eines Künstlers mit einer hohen Sensibilität.

In seiner Laudatio hob Gemeinderat Thomas Antoniotti das Zeichnen als jene Technik hervor, die das ganze Schaffen von Uli Wirz durchzieht. Hinter dem Werk von Uli Wirz

verstecke sich aber auch eine Lebenshaltung: Die Gewissenhaftigkeit des Künstlers finde ihre Entsprechung in der Präzision des Arbeitsprozesses. "Die Kunst von Uli Wirz ist eine Kunst der Genauigkeit. Und diese Kunst der Genauigkeit erlaubt Einsichten in Zusammenhänge zwischen Raum, Zeit und Mensch."

Das Zeichnen sei bei Uli Wirz

aber auch eine Lebensschule. Und die Beherrschung der handwerklichen Fertigkeiten und gestalterischen Gesetzmässigkeiten schaffe Übersicht und Lesbarkeit. Mit Blick auf die vier geschenkten Bilder schloss Antoniotti seine Ausführungen mit einem Zitat des Künstlers selbst: "Strukturen bilden lebendige Oberflächen. Und wo Oberfläche lebt, ist auch Innenleben. Meine hunderttausend Strukturenstrichlein möchten Leben vermitteln."

Markierungsarbeiten auf Kantonsstrasse

Gemäss Schreiben des Departements für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt, handelnd durch die Dienststelle für Mobilität (DFM) mit dem Kreis 1 Oberwallis, hat der Kanton Wallis die Markierungsarbeiten des Teilabschnitts Kreisel Coop–Buon Gusto zum Preis von Fr. 21 509.70 an das wirtschaftlich günstigste Angebot der MSM Traffic GmbH in Susten vergeben.

Eingesehen den Vergabeentscheid der DFM, Kreis 1 Oberwallis, hat der Gemeinderat dieser Vergabe zugestimmt.

Da sich der Abschnitt innerorts befindet, muss sich die Gemeinde Visp aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und Bestimmungen mit 50 % an den Kosten beteiligen, was einem Betrag von Fr. 10 754.85 entspricht.

Neue Öffnungszeiten im Rathaus

Nach der Coronaphase will die Gemeindeverwaltung ab Schulbeginn, 17. August, wieder in einen gewohnten Rhythmus übergehen. Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse hat man kleinere Anpassungen bei den Öffnungszeiten für die Bevölkerung vorgenommen.

Die im Rathaus beheimateten Abteilungen der Gemeinde – also die Öffentliche Sicherheit mit der Regionalpolizei, die Administration mit dem Präsidialamt, Finanzen & Informatik, Bau & Planung sowie Infrastruktur & Umwelt – sind an allen Wochenarbeitstagen von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr erreichbar.

Für die Gemeindekanzlei mit der

Einwohner- und Fremdenkontrolle gelten folgende angepassten Schalteröffnungszeiten:

- Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
- Montag, Mittwoch und Freitag: 14 bis 17 Uhr
- Dienstag und Donnerstag nachmittags bleiben die Schalter der Kanzlei geschlossen

Erwerb von Gewerbe-parzelle bei Lonza Arena

Seit Juni 2016 steht die Gemeinde in Kontakt mit dem Eigentümervertreter der Parzelle Nr. 2973. Angesichts der Lage des Grundstücks, der Aufgabe des Mietverhältnisses am Objekt (Garage Scania), der Bedürfnisse der Gemeinde für Feuerwehr, Zivilschutz, Polizei und Werkhof sowie dem Neubau der vis-à-vis gelegenen Eissport- und Eventhalle wurde gemeindeseitig frühzeitig das grundsätzliche Interesse am Erwerb dieser Liegenschaft angemeldet.

Nach verschiedenen Bespre-

chungen sowie der mittlerweile vorliegenden Bewertungsunterlagen konnte ein bereinigtes Angebot verhandelt werden. Die Gemeinde Visp kauft demnach die Gewerbe-parzelle Nr. 2973 in den Seewjinen zum Eigengebrauch.

Zur Finanzierung dieses nicht budgetierten Kaufgeschäfts mitsamt den anfallenden Erwerbskosten wurde zugunsten der Verwaltungsrechnung 2020 ein entsprechender Nachtragskredit gesprochen.

malerei
gipserei
leichtbau
dämmung
strahltechnik

maler & gipser

DIRREN

027 946 21 24

malerei-dirren.ch



Machbarkeitsstudie für Mountainbikestrecke in Waldbrandgebiet

Aktuell ist der Weg durch den Teelwald von Hotee nach Visp sowohl als Wanderweg wie auch gleichzeitig als Mountainbikestrecke homologiert; dies gemäss Staatsratsentscheid vom 20. Februar 2019 und Urteil des Kantonsgerichts vom 7. Februar 2020. Die Doppelnutzung des Weges hat seitens der Burgerschaft Visp im Nachgang des Homologationsverfahrens zu Diskussionen an Versammlungen und in der Öffentlichkeit Anlass gegeben; ein alternativer Mountainbikeweg ist thematisiert worden.

Durch das ehemalige Waldbrandgebiet im Teelwald führte u. a. ein homologierter Wanderweg von Hotee nach Visp. Dieser Weg ist seit dem Waldbrand im Frühjahr 2011 für die Öffentlichkeit gesperrt. Seitens der Behörden soll nun überprüft werden, ob die aktuell homologierte Mountainbikestrecke durch den Teelwald aufgehoben und die Biker künftig über das Wegtrasse im ehemaligen Waldbrandgebiet umgeleitet werden könnten.

In Absprache mit der Burgerschaft Visp hat die Gemeinde Visp das IBR Ingenieurbüro GmbH, vertreten durch Projektleiter Daniel Bumann, beauftragt, betreffend einer möglichen Wiedereröffnung des heute gesperrten Weges

bzw. einer zukünftigen homologierbaren Nutzung desselben als Bikeweg eine Machbarkeitsstudie als Variante "Waldbrand" durchzuführen.

Mögliche Kosten von 355 000 Fr.

Eine Instandsetzung und Homologation des Wegtrassees durch das ehemalige Waldbrandgebiet als Mountainbikestrecke ist gemäss dem Bericht des Projektleiters vom Juni 2020 grundsätzlich realisierbar. Dies jedoch nur mit grossen und umfangreichen baulichen und finanziellen Aufwendungen sowie mit einem gewissen Restrisiko, bedingt durch die vorherrschenden Naturgefahren und die teilweise exponierte Linienführung des Wegtrassees.

Für die notwendigen baulichen Massnahmen rechnet der Berichtverfasser mit einem approximativen Kostenaufwand von Fr. 355 000.– zur Realisierung der Bikestrecke.

Der Gemeinderat hat die Machbarkeitsstudie zur Kenntnis genommen und beschlossen, mit den in das Homologationsverfahren involvierten kantonalen Dienststellen (Wald, Naturgefahren usw.) die Bewilligungsfähigkeit eines zukünftigen Bikeweges durch das Waldbrandgebiet abzuklären, damit die notwendigen Entscheidungsgrundlagen für das weitere Vorgehen vorhanden sind.

Wanderweg südlich wird geprüft

Gleichzeitig mit diesen Abklärungen zur Machbarkeit wird die Führung eines neuen homologierbaren Wanderweges südlich des gegenwärtigen Bikeweges gemäss den Vorschlägen von Wanderleiter Peter Salzmann und dem Fachverband Valrando geprüft.

Fünf Betriebsbewilligungen wurden erteilt

– Lory Chindamo, wohnhaft in Gamsen, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Bistro Lory's an der Kantonsstrasse 104 in Eyholz zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten eingereicht: täglich von 6 bis 21 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Betriebsbewilligung zugestimmt.

– Katarina Lapan, wohnhaft in Raron, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Pizzeria Pronto an der Balfrinstrasse 3 in Visp zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten eingereicht: Montag bis Sonntag: 11 bis 00 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Betriebsbewilligung zugestimmt.

– Mathieu Fouchard, wohnhaft in Divonne-les-Bains (Frank-

reich), hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Restaurant Burger King an der Kantonsstrasse in Visp (Parzelle 2657) zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten eingereicht: Sonntag bis Donnerstag: 10 bis 00 Uhr, Freitag und Samstag: 10 bis 2 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Betriebsbewilligung zugestimmt.

– Natascha Wyssen, wohnhaft in Visp, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung sowie Bewilligung der Gartenterrasse für das Restaurant Runder an der Kantonsstrasse in Visp zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten eingereicht: Sonntag bis Donnerstag: 7 bis 00 Uhr, Freitag und Samstag: 7 bis 1 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat

der Betriebsbewilligung zugestimmt. Dies unter der Bedingung, dass die Einfriedung der Gartenterrasse die Platzatmosphäre nicht beeinträchtigt und den Vorgaben gemäss dem Anforderungskatalog "Strassencafés und Geschäfte in öffentlichem Raum" entsprochen wird.

– Gemäss Mitteilung von Stéphane Aymon aus Sitten hat er seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung des Restaurants II Bergamotto (ehemals Wiwanni) per 31. Juli aufgegeben. Im Gegenzug hat Domenico Nucera, wohnhaft in Visp, das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Restaurant II Bergamotto zu den folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten eingereicht: täglich von 9 bis 00 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Betriebsbewilligung zugestimmt.

Neuer Kippkessel im Restaurant La Poste

Der bestehende Kippkessel ist 30-jährig und wird in der Küche des Restaurants La Poste jeden Tag benutzt. Aufgrund verschiedener altersbedingter Mängel muss dieser in nächster Zeit ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat den Ersatz des defekten Kippkessels durch das gleichwertige Gerät "VarioCooking Center" beschlossen und zusammen mit den Einbau- und Anschlussarbeiten zum Preis von Fr. 37 654.– an die GASTRA AG in Visp vergeben.

Aprikosenstand bewilligt

Der Gemeinderat hat den alljährlichen Aprikosenstand auf dem Bahnhofplatz zu den bisherigen Bedingungen bewilligt.

Betriebsbewilligung gelöscht

Gemäss Mitteilung hat Janine Mangiaratti ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung der Station Service PMJ Shop & Bar in Eyholz aufgegeben. Der Gemeinderat hat diese Betriebsbewilligung gelöscht.

Sanierung im Singsaalgebäude

Im Untergeschoss des Singsaals Sand lagern seit Jahren nicht mehr benötigte Öltanks. Diese sollen nun ausgebaut werden. Auf Wunsch der AMO, die im 1. Stock ihre Büroräumlichkeiten hat, sollen die durch den Ausbau frei werdenden Kellerräumlichkeiten zugänglich gemacht werden, damit sie künftig als Perkussionsräume genutzt werden können.

Der Gemeinderat hat die Baumeisterarbeiten für die Erstel-

lung eines externen Zugangs und die daraus folgenden Anpassungen im Innenraum an das wirtschaftlich günstigste Angebot zum Preis von Fr. 93 675.– an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

Neuer Standort für mobile Kamera

Der Gemeinderat hatte aufgrund von Vandalenakten am Kreisel bei der Landbrücke beschlossen, die mobile Video-

kamera dorthin zu versetzen. Die Täter konnten Anfang Juni durch die Kantonspolizei ausfindig gemacht werden.

Da bei der Landbrücke bereits eine Kameraüberwachung der Dienststelle für Mobilität besteht, hat der Gemeinderat beschlossen, die Videoüberwachung für die Zeit vom 1. Juni bis 30. November 2020 an die Entsorgungsstelle Friedhof zu versetzen. Bei dieser Sammelstelle kommt es aufgrund von Glasentsorgung zu unzulässigen Zeiten immer wieder zu Lärmbelästigungen.

Vier neue Auszubildende bei der Gemeinde

Vier junge Leute haben am 1. August bei der Gemeinde Visp ihre Ausbildung begonnen. Es sind dies:

Lernende

– Mihailo Simovic aus Visp bei der Gemeindeverwaltung als Kaufmann Profil E
– Steven Ruffiner aus Eggerberg im Kultur- und Kongresszentrum La Poste als Mediamatiker (nach einem Basisjahr an der Berufsfachschule Oberwallis beginnt er nun seine praktische Ausbildung in La Poste)

Praktikantin

– Zoe Martina Schmid aus Turtmann bei der Regionalpolizei als BMW-Praktikantin für ein Jahr

Jugendarbeiterin in Ausbildung

– Milena-Romaine Imboden aus Raron bei der Jugendarbeitsstelle als Jugendarbeiterin in Ausbildung für vier Jahre

Die Gemeinde Visp beschäftigt in den verschiedenen Bereichen zurzeit neun Auszubildende.

Eyholzer Schiessanlage aufgehoben

Gemäss Auflagen von Bund und Kanton ist die Gemeinde verpflichtet, bis Ende 2020 ein Konzept zur Sanierung der Schiessstände in Visp ohne konforme Kugelfänge zu hinterlegen.

Gemäss dem vorliegenden Untersuchungsossier "Altlastenstandort – Sanierungsprojekt" muss die 300 m-Schiessanlage in Eyholz im Perimeter des Scheibenstandes saniert werden. Anschliessend müsste ein neuer Kugelfang angeschafft und aufgebaut werden.

Im Kontext der Vorabklärungen zum reglementarisch korrekten Wiederaufbau der Anlage ist die Gemeinde von der kantonalen Dienststelle für Raumentwicklung darauf hingewiesen worden, dass der Schiessstand nicht zonenkonform und somit nicht bewilligungsfähig ist.

Konkret führt der heutige Schiesskorridor über die Wohnzone W2 und ist nach aktuellem Recht nicht mehr ausführbar. Folglich kann der

heutige Schiessstand Eyholz auch nach einer Sanierung in dieser Form nicht mehr in Betrieb genommen bzw. genutzt werden.

Da die Gemeinde gleichzeitig im Besitz einer modernen, gut ausgerüsteten und gesetzeskonformen Anlage im Riedertal ist, können die bis heute durchgeführten wenigen Anlässe in Eyholz künftig im Schiesssportzentrum Riedertal abgehalten werden.

Aus den vorgenannten Gründen hat der Gemeinderat daher der Schliessung der Schiessanlage in Eyholz zugestimmt. Somit werden die zwei traditionellen Zunftschüssen der Schützenzunft Eyholz künftig in das SSZ Riedertal integriert und daselbst durchgeführt.

Neue Mitarbeiterin für Reinigung

Zur Ergänzung des Hauswartteams in den Schul- und Gemeindeanlagen hat die Gemeinde infolge Reorganisation

die Stelle als Mitarbeiterin im Reinigungsdienst mit einem Beschäftigungsgrad von 30 % ausgeschrieben. Der Gemeinderat hat Qefsera Sinani aus Visp per 1. Juli für dieses Teilzeitpensum angestellt.

Brig-Glis

Zentral gelegene 5½ Zimmer-Wohnung

CHF 850'000.- (inkl. Autoeinstellplatz)

www.avalua.ch | 027 922 20 50

Gratis-Sammlung von Sonderabfällen und Elektronik

Am Freitag, 4. September, 15 bis 17 Uhr,
auf dem alten Schulhausplatz in Visp

Sonderabfälle im Privathaushalt

– Angenommen werden:

Reinigungsmittel, Chemikalien, Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Farben, Lacke, Holzschutz, Spraydosen, Öle, Fette, Schmiermittel, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, quecksilberhaltige Abfälle

Wichtig! Die Giftreste sind in **verschlossenen** Behältern mitzubringen; Behälter dürfen höchstens 15 kg wiegen; keine Gemische; Behälter gut beschriften

– Nicht angenommen werden:

Sonderabfälle von Industrie und Gewerbe; Sonderabfälle, für die bereits Separatsammlungen existieren oder für die eine gesetzliche Rücknahmepflicht des Handels besteht (z. B. Kleinbatterien, Autobatterien, Leuchtstoffröhren, Speise- und Motorenöl)

Elektro- und Elektronikabfälle

Aufgrund der vorgezogenen Recyclinggebühr der Systembetreiber SENS und SWICO kann man folgende Geräte gratis abgeben:

- **Büroelektronik und Informatikgeräte:** z. B. Fax-/Kopiergeräte, Beamer, Scanner, Monitore, Festplatten (Speichermedien), Computer, Drucker, Tastaturen, CDs, Handys, Telefone, Kabel
 - **Unterhaltungselektronik:** z. B. Fernseher, Video- und DVD-Player, Radios, SAT, Empfänger, Lautsprecher, Walkman, CD-Player, MP3-Player, Kassettenrekorder, Fotoapparate, Digitalkameras, Radiowecker
 - **Haushalt Klein- und Grossgeräte:** z. B. Küchengeräte, Kaffeemaschinen, Alleschneider, Kühlgeräte, Backöfen, Mixer, Bügeleisen, Toaster, Mikrowellen, Wasserkocher, Geschirrspüler, Staubsauger, Näh- und Waschmaschinen, Wäschetrockner sowie deren Zubehör
 - **Spielwaren mit elektr. Komponenten:** z. B. Modelleisenbahn, ferngesteuerte Autos und Flugzeuge, batteriebetriebene Plüschtiere, Funkgeräte, elektr. Musikinstrumente
 - **Elektronisches Werkzeug:** z. B. elektrische Bohrmaschinen, Akkuschrauber, Druckluftpumpen, Kettensägen, Heissluftgebläse, Kreissägen, elektrische Rasenmäher, Schleifmaschinen
- Wichtig!** Es dürfen sich keine Öle, Fette, Esswaren oder Medikamente in den Geräten befinden!

**Einzigartige
Ferienwohnung
im Gräfibiel Visp**
www.ferienwohnung-
cricer.ch
076 328 13 14



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

Oktoberfest im September

Anfang Juni haben Danielle Kuonen und Annemarie Grand-Truffer das Gesuch zur Durchführung eines Oktoberfestes vom 23. bis 27. September zwischen 16 Uhr und Mitternacht eingereicht, für Freitag und Samstag bis um 2 Uhr, wobei ab Mitternacht keine Livemusik mehr spielen wird.

Das Oktoberfest wird in einem Zelt auf den Parkplätzen auf der Ostseite der Restaurants Elite und Jäger stattfinden. Die Balfrinstrasse (Bahnhof-Kantonsstrasse) wird am Freitag und am Samstag jeweils ab 20 Uhr gesperrt, wofür die Einwilligung der Grundeigentümer vorliegt. Zu diesem Anlass werden ca. 300 Personen erwartet.

Der Gemeinderat hat das Oktoberfest vom 23. bis 27. September in einem Zelt auf den Parkplätzen auf der Ostseite der Restaurants Elite und Jäger bewilligt. Vorbehalten bleiben die übergeordneten Vorschriften von Bund und Kanton im Rahmen der angeordneten Massnahmen zur Covid-19-Pandemie.

SERVICE FÜR IHR HAUS
Schnell und zuverlässig

Lauber
IVISA

24h Kundendienst
027 922 77 22

www.lauberivisa.ch

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.

Visp - Eychholz

cspo liberal.
sozial.
engagiert.

ABP/CSP Visp-Eychholz
Präsident: Diego Furrer

Visp – eine Erfolgsgeschichte!

Der diesjährige (stille) 1. August bot die Möglichkeit, sich Gedanken zur Erfolgsgeschichte von Visp zu machen. Diese begann vor 120 Jahren mit der Ansiedlung der Lonza AG. Mit dem jüngsten Wachstumsschub von Lonza und der Vielzahl von Klein- und Mittelbetrieben werden in Visp bald 9 000 Beschäftigte ihr Einkommen erzielen. Der sich daraus ergebende Wohlstand erlaubte es der Gemeinde in den vergangenen Jahrzehnten kräftig zu investieren.

Als Verfassungsrat und Mitglied der Kommission Finanzen und Wirtschaftsentwicklung ist mir vertieft bewusst geworden, wie wichtig es ist, diese Erfolgsgeschichte fortzuführen. Die Entwicklung der Nordseite des Bahnhofs Visp ist unabdingbare Bedingung hierzu, ebenso die Erstellung eines Verwaltungsgebäudes des Kantons (FIGI) zur Umsetzung der Dezentralisierungs- und Bildungsstrategie. Die kinderfreundliche Entwicklung des öffentlichen Raumes in Visp-West drängt sich auf, wie auch der Ausbau der schulischen und familienergänzenden Infrastruktur. Politiker der ABP/CSP standen bei den bisher realisierten Projekten stets in der Verantwortung. Auch die künftige Generation will die

Zukunft von Visp in dieser guten Tradition aktiv mitgestalten.

Flavio Schmid
CSPO-
Verfassungsrat



Christl. Demokr. Volkspartei
Präsident: Didier Kummer

Einladung zur Nominations- versammlung für die Gemeinderats- und Richter- wahlen

Am 18. Oktober finden die Gemeinderats- und Richterwahlen für die Verwaltungsperiode 2021–2024 statt.

Es ist das Ziel der CVP Visp-Eychholz, der Visper Bevölkerung wiederum ein kompetentes, initiatives und starkes Kandidaten-Team zu präsentieren. Die CVP Visp-Eychholz lädt deshalb alle Mitglieder, Freunde und Sympathisanten zur Nominationsversammlung wie folgt ein:

Datum: Montag, 17. August

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Restaurant Elite,
Saal 1. Stock

Wir freuen uns, Sie an der Versammlung unter uns begrüßen zu dürfen.

Vorstand der CVP Visp-Eychholz

FDP

Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei
Präsident: ad interim Christoph Föhn

Gemeinderats- wahlen

Traditionsgemäss wird die "FDP, die Liberalen und Unabhängige" mit einer starken, engagierten Liste in den Wahlkampf um die Gemeinderatssitze steigen. Während andere Parteien offensiv mit dem frei werdenden CVP-Sitz liebäugeln, ist man bei der FDP zurückhaltender und will primär den eigenen Sitz mit einem breit abgestützten Wahlergebnis sichern. Gemäss Walliser Bote möchte die CSP zwar nicht das Präsidium, aber zumindest das Gemeindevizepräsidium für sich beanspruchen. Da vor vier Jahren das Vizepräsidium neu besetzt werden musste und die FDP mit Christoph Föhn in der Ausmarchung gegen den CSP-Kandidaten als Gewinner aus dem Rennen ging, will Christoph selbstverständlich nach erfolgreicher Wiederwahl in den Gemeinderat das Gemeindevizepräsidium verteidigen – gute Arbeit und breite Abstützung in der Bevölkerung ist das eine, entscheiden und bestimmen wird aber in diesem Punkt unsere Visper Wahlbevölkerung (... und das ist auch gut so!)



Sozialdemokratische Partei
Präsident: Adrian Streun

Finanzloch als Folge

Im März 2020 hat der Walliser Grosse Rat die kantonale Steuerreform gutgeheissen. Eine Massnahme ist die Senkung der Gewinnsteuersätze von Unternehmen. Eine weitere Änderung ist die Abschaffung der Grundstücksteuer auf Produktionsanlagen auf kantonaler Ebene und auf Gemeindeebene 10 Jahre nach Inbetriebnahme der Produktionsanlagen. Zusammen mit anderen Gesetzesänderungen verlieren der Kanton und die Gemeinden dadurch jährlich ca. 120 Mio. Fr. Steuergelder.

Ein gesunder Finanzhaushalt der öffentlichen Hand ist wichtig. Steuergeschenke sind mit Hinblick auf Herausforderungen wie Wirtschaft- und Gesundheitskrisen (Covid-19) oder den Klimaschutz kurzfristig und unbedacht. Für die Gemeinde Visp als Industriestandort bedeutet die Revision des kantonalen Steuergesetzes einen grossen Verlust an Steuereinnahmen, was zwangsläufig Kürzungen von öffentlichen Dienstleistungen auf Kosten der Bevölkerung zur Folge hat. Aus diesen Gründen unterstützt die Visper Linke das Referendum gegen die Änderung des kantonalen Steuergesetzes.

SP und Grüne Visp



Schweizerische Volkspartei
Präsident: Oliver Stehlin

Zeit für einen Wandel

Die Gemeinde Visp wird seit Jahrzehnten mit einem schwarz/gelben Überhang im Gemeinderat geführt. Gerade in den letzten Jahren ist es nicht zuletzt infolge dieser Konstellation zu Auswüchsen und speziellen Vorkommnissen gekommen. Einige Beispiele sind noch in guter Erinnerung. So etwa diverse fragwürdige "Gelb-interne" Stellenbesetzungen, angefangen beim Gemeindegemeinschreiber, dann beim Lonza Arena AG-Geschäftsführer sowie bei einer Sachbearbeiterstelle für eine ehemalige gelbe Gemeinderätin. Nicht zu vergessen das Bikeweg- und Wanderweg-Chaos "Hotee" sowie die jahrelang ungelösten Probleme mit der Fernwärme Visp-West. Diverse Probleme wie die bauliche Fehlplanung des Bahnhofplatzes und des Brückwegs, das Ladensterben an der oberen Bahnhofstrasse sowie das eingeschlafene Ortsmarketing mit der sich aufgelösten Wirtschaftskommission zeugen zudem von einer zunehmenden Ideenlosigkeit.

Darum ist es wichtig, bei den kommenden Wahlen frischen Wind und weniger gelb-schwarz dominierte Mehrheitsverhältnisse zu erwirken, um die festgefahrene Strukturen aufzubrechen.

SVP Visp-Eychholz

Wir gratulieren

Visper hervorragender MINT-Studierender

Bekanntlich haben die Naturwissenschaften in der Schweiz ein Nachwuchsproblem. Zu wenige Studierende entscheiden sich für ein MINT-Fach, d. h. für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik. Umso wichtiger ist es der Schweizerischen Studienstiftung, herausragende Studierende dieser Disziplinen zu fördern. Im laufenden Jahr erhalten 10 Studierende, die bereits Geförderte der Schweizerischen Studienstiftung sind, ein WernerSiemens Fellowship in der Höhe von Fr. 19.800.—. Unter ihnen befindet sich auch der in Visp aufgewachsene Nicolas Krattiger, Bachelorstudent in Erdwissenschaften (Geologie) an der Universität Bern.

OMS-Abschluss

An der Oberwalliser Mittelschule St. Ursula in Brig konnten folgende Visper einen erfolgreichen Abschluss feiern:

- **Fachmaturität Berufsfeld Pädagogik FMP:** Vinzenz Katzer, Amandine Pfammatter
- **Zertifikat Berufsfeld Gesundheit – Pädagogik 3. FMS A:** Andrea Rieder
- **Zertifikat Berufsfeld Soziale Arbeit – Pädagogik 3. FMS B:** Annika Holzer
- **Zertifikat Berufsfeld Soziale Arbeit – Pädagogik 3. FMS C:** Eileen-Madeline Hauser, Luca Seematter, Milica Simovic
- **Zertifikat Schule für Berufsvorbereitung SfBA, B und C:** Ermal Selmani
- **Schulischer Teil 3. HMS:** Laura Furger, Rahel Marner, Daniel Santos Ribeiro, Chloë Anais Sterren, Maximilian Studer, Julia Sarah Vogel
- **Schulischer Teil 3. GESOplus:** Sarah Guntern

Aus der Burgschaft Visp

BFO-Absolventen

Folgende Visper konnten den Notenausweis und das Schlusszeugnis der Berufsfachschule Oberwallis entgegennehmen:

- **BM Gesundheit und Soziales (Vollzeit):** Ana Coric, Angela Abgottsporn, Christelle Henzen, Salomen Pfammatter
- **BM Technik, Architektur, Life Sciences (Lehrbegleitend):** Jonas Sarbach, Nicolas Sterren
- **Vollzeit:** Aleksa Živadinovic, Jannik Jeiziner, Natalie Karrer
- **BM Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft (Lehrbegleitend):** Patrice Aramäus Blatter
- **Vollzeit:** Yves Brantschen, Nicola Furrer, Sarah Kircher

Pharma Biotech brachte im 1. Halbjahr mehr Wachstum und bessere Marge

Der Präsident des Verwaltungsrats und Lonza-CEO ad interim Albert Baehny meinte dazu u. a.: "Im ersten Halbjahr 2020 konnten wir aufgrund unseres grossen Engagements den Betrieb während der Covid-19-Pandemie aufrechterhalten. Wir haben unsere Arbeitsabläufe und -praktiken angepasst,

um sicherzustellen, dass die Sicherheit unserer Mitarbeitenden weiterhin oberste Priorität hat. Ihrem Einsatz und ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass wir den Geschäftsbetrieb fortführen konnten und gute Ergebnisse erzielt haben. Bei der weltweiten Bewältigung der Herausforderungen von Covid-19 haben wir unser Know-how und unsere Ressourcen eingebracht. Die Zusammenarbeit mit Moderna

unterstreicht unsere Rolle als vertrauenswürdiger Partner in dieser kritischen Zeit. Falls die klinischen Tests positive Ergebnisse erbringen und die regulatorische Zulassung erteilt wird, sind wir bereit, die kommerzielle Herstellung von Modernas mRNA-basiertem Impfstoff (mRNA-1273) mit unserem globalen Netzwerk von Anlagen begleitet mit unserer breiten Erfahrung und unserem Know-how zu unterstützen."

Lonza-Aktie

Stand am 5. August:

Fr. 565.40

(Stand am 1. Juli: Fr. 500.20)

Samstag, 5. September, 9.30 bis 17 Uhr, Raron:

1 x 1 im Jugendtreff Jugend(treff)begleitung

In diesem Kurs steht dein Verhalten als Leiter/-in im Jugi im Mittelpunkt. Du lernst u. a., was die Besucher/-innen benötigen, damit sie sich wohlfühlen. Organisiert von den Jugendarbeitsstellen Oberwallis, Teilnahme: ab 18 Jahre, kostenlos, inkl. Verpflegung – Anmeldung: 10 Tage vor Kursbeginn auf <https://jastow.ch/anmeldungs4y/>



Sportverein STV Visp

• Damen

Fitness, Rückengymnastik, Yoga, Faszientraining usw.
Ab Mittwoch, 9. September, 20 Uhr, Turnhalle Sand Ost
Auskunft: Elsi Mazotti, Tel. 079 453 39 31 und Ellen Millius, Tel. 079 463 75 70

• Damen 70 plus

Gesundheitsturnen
Ab Freitag, 25. September, 16 Uhr, Alte Turnhalle
Auskunft: Elsi Mazotti, Tel. 079 453 39 31

• Herren Aktive

Fussball, Unihockey
Ab Donnerstag, 3. September, 20 Uhr, Turnhalle Sand Ost
Auskunft: Adrian Bischoff, Tel. 079 414 09 95

• Männerriege

Volleyball und Fitness
Ab Dienstag, 25. August, 20 Uhr, Neue Turnhalle
Auskunft: Andreas Schädler, Tel. 027 946 34 09 / 079 376 80 89

• Agenda

5./6. September: Turnfahrt Freitag-Club
16. September: Turnfahrt Damen
20. November: Generalversammlung STV
8. Januar: Generalversammlung Freitag-Club
Weitere Auskünfte erteilt der Präsident des Sportvereins Visp, Jean-Pierre Furrer, Tel. 027 948 02 00

Lonza erweitert mikrobielle Produktionsstätte

zur Unterstützung von Servier mit Wirkstoff (API) für Therapien mit akuter lymphoblastischer Leukämie. Die 6. Anlage im neuen Biopark ist gegenwärtig im Bau. In der zweiten Hälfte 2022 werden 100 neue Mitarbeitende eingestellt.

Jugendkulturhaus Visp

Mittwoch, 26. August, 13.30 bis 16.30 Uhr:

JugiCrew-Gesamtsitzung

Alle aktuellen JugiCrewler treffen sich, um das Herbstsemester im Jugi zu planen, neue Ideen zu sammeln und Gemeinschaft und Spass zu erleben.

Freitag, 28. August, 18.30 bis 22 Uhr:

Jugendtreff Eröffnungsparty

Mit einer angemessenen Party, welche die JugiCrew organisiert, starten wir gemeinsam ins neue Jugijahr! Wir freuen uns, neue und bekannte Gesichter ab der 1. OS begrüßen zu dürfen! Weitere Infos werden über die sozialen Medien gestreut.

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG • Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

Inserate in der "vaz"

Tel. 027 946 44 77

vaz@rhone.ch

Gottesdienste

Römisch-Katholische Pfarrkirche

Sa. 17 und 19 Uhr
So. 10 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr. 19 Uhr

Evang.-Reformierte

So. 10 Uhr

Freie Evang. Gemeinde

So. 9.30 Uhr

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Bruno Affolter, Gatte der Lotti, geborene Vogel, 75-jährig,
- Ernst Luginbühl, Gatte der Margrit, geborene Hostettler, 76-jährig,
- Anna Jankovic, 59-jährig,
- Alberta Manz, geborene Brunner, Witwe des Albert, 78-jährig,
- Viktorin Millius, geborene Furrer, Witwe des Eligius, 88-jährig,
- in Sitten die in Visp aufgewachsene Lilly Venetz, geborene Ab-Egg, Witwe des Anton, 91-jährig.

vispmediathek

Trichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Bis 15. August ist die Mediathek am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Anschliessend:

Montag: 10–18 Uhr
Mittwoch: 14–17 Uhr
Donnerstag: 10–18 Uhr
Freitag: 10–18 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr

Ausstellung in der Schützenlaube

Ein weiteres Mal präsentiert der Kunstverein Oberwallis in der Galerie zur Schützenlaube vom 22. August bis 13. September charakteristische künstlerische Positionen aus dem Oberwallis.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

studer söhne
Elektro AG

24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

- Sonnenstrasse 7
- 3930 VISP
- www.bellwald-plattenbelaege.ch
- info@bellwald-plattenbelaege.ch

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis – www.gattlen.ch

Niedergrächen

Chalet (3½-Zimmer)

CHF 299'000.- (inklusive Garagenbox)

www.avalua.ch | 027 922 20 50

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Schulbeginn Primarschule und Kindergarten

"Wir legen Wert auf eine gesunde Schule". Dies ein Satz aus dem Leitbild der Primarschule und Motto des Schuljahres 2020/21, dem besonders durch Corona Rechnung getragen wird.

Aufgrund der Schülerzahlen werden im kommenden Schuljahr 2020/21 in Baltschieder zwei Kindergärten starten. Der eine zu 100 %, der zweite zu 50 %. Neu werden in der Primarschule sechs Stufen durch die Lehrerschaft unterrichtet. Es können 19 Schulkinder und zwei neue Lehrpersonen – Andrea Biner, wohnhaft in Baltschieder, für TG Lektionen und Sandrine Heynen, wohnhaft in Ausserberg, zuständig für die Klasse 5H – begrüsst werden.

Folgende Schulzeiten gelten für den Kindergarten und Primarschule:

- 8.15 bis 11.30 Uhr (1H/2H: mittwochs ganztags frei)
- 13.15 bis 15.45 Uhr

Die detaillierten Angaben der verschiedenen Klassen wurden den Eltern zum Schulschluss zugestellt. Für Fragen steht Rita Fux-Imstef von der Schulleitung zur Verfügung.

An dieser Stelle möchte sich die Schule auch bei den Reinigungsteams bedanken. Mit grossem Einsatz haben sie die Schulzimmer entsprechend der

Vorgaben des Departementes bezüglich Corona jeden Tag gereinigt und sie werden auch in diesem Schuljahr für die grösstmögliche Sicherheit sorgen.

Die aktuellen Informationen zum Coronavirus werden wie bis anhin auf der Homepage der Schule unter <https://schuba.jimdofree.com> bzw. <https://vispschulen.ch> oder der Gemeinde Baltschieder unter <https://www.baltschieder.ch> publiziert. Aktuelle Informationen, wie z. B. Schulmesse zum Schulbeginn werden durch die Lehrpersonen in Klassenchats kommuniziert.

Absolventen der BFO

Folgende Baltschieder/-innen konnten den Notenausweis und das Schlusszeugnis der Berufsfachschule Oberwallis entgegennehmen:

- **BM Gesundheit und Soziales (Vollzeit):** Sarina Abgottspon, Kerstin Liliane Zumstein
- **BM Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft (Lehrbegleitend):** Lisa Imboden, Matteo Nico Kalbermatter

Über 5 Mio. Fr. Umsatz im Jahr 2019

Die Jahresrechnung der Munizipalgemeinde Baltschieder für 2019 wurde erstellt und durch das Treuhandbüro Zenhäusern AG revidiert. Sie weist folgende erfreuliche Kennzahlen auf.

Der Ertrag beträgt Fr. 3 839 434.89, der Aufwand Fr. 2 628 932.49. Die Selbstfinanzierungsmarge beläuft sich auf Fr. 1 210 502.40, bestehend aus Fr. 1 103 429.22 an ordentlichen Abschreibungen und dem Ertragsüberschuss von Fr. 107 073.18.

Der Totalaufwand inklusive Abschreibungen beträgt somit Fr. 5 049 937.29, bei gleich hohem Ertrag.

Fr. 1 654 331.47 Investitionen

Diesen stehen Fr. 242 443.80 Einnahmen gegenüber, was Nettoinvestitionen von Fr. 1 411 887.67 ergibt und einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 201 385.27.

Kennzahlen: sehr gut!

Der Selbstfinanzierungsgrad mit 115,7 % wird als sehr gut bewertet, ebenfalls die Selbstfinanzie-

rungskapazität mit 24,4 %. Derordentliche Abschreibungsatz mit 17,4 % erhält dieselbe Auszeichnung, auch der ge-

samte Abschreibungssatz mit 19,4 % (genügende Abschreibung).

Die Nettoschuld pro Kopf wird bei Fr. 1 149.– als klein betrachtet, die Bruttoschuld volumensquote mit 105,5 % ebenfalls als sehr gut eingestuft.

Rechnungsversammlung am 22. September

Die Durchführung der Rechnungsversammlung für das Jahr 2019 findet unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Verhaltensvorschriften am Dienstag, 22. September, 19 Uhr, in der Mehrzweckhalle statt.

Die Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 19. November 2019
4. Verwaltungsrechnung 2019 und Bericht der Revisionsstelle
 - Laufende Rechnung
 - Investitionsrechnung
 - Bestandesrechnung
 - Bericht der Revisionsstelle
 - Genehmigung der Jahresrechnung
5. Nachtragskredit Instandsetzung Mehrzweckhalle
6. Gemeindeinformationen
7. Verschiedenes

ENTDECKUNGSWOCHE IN BALTSCHIEDER!

Vom 10. bis zum 15. August 2020:
2 tägliche Zeitfenster, um die Kletterhalle und den Fun Park kostenlos zu entdecken!

10.00 bis 11.30 Uhr und 17.00 bis 18.30 Uhr (Instruktoren anwesend)

Eschigrund 4, 3937 Baltschieder
www.vertic-halle.ch



21 Kinder in der Tagesstruktur Sandchruglä

Ab Schulbeginn 2020/21 wird die ausserschulische Betreuung Sandchruglä ihren Betrieb zu den bisherigen Betreuungszeiten von 6.45 bis 18.15 Uhr wieder aufnehmen. 21 Kinder sind zurzeit angemeldet.

Den Kindern wird durch das fachlich gut aufgestellte Team ein strukturierter Tagesablauf, inklusive Mittagsbetreuung, in einem familiären Rahmen geboten.

Neu im Team kann Manuela Pfammatter, Jahrgang 1996, Sozialpädagogin aus Saas-Almagell, wohnhaft in Visp, begrüsst werden. Ihr stehen die zwei erfahrenen Betreuerinnen Claudia Brantschen

und Marie-Claire Andenmatten zur Seite.

Neuanmeldungen sind während des Jahres jederzeit möglich, sofern es freie Plätze hat. Die Sicherheitsmassnahmen betreffend Coronavirus werden analog zur Schule eingehalten. Die entsprechenden Anmeldeformulare finden sich unter <https://www.baltschieder.ch/leben-und-freizeit/schule-leben/schule--abes>.

Neue Storen für Primarschulhaus

Aufgrund des Alters der Sonnenstoren im Primarschulhaus mussten in den letzten Jahren sehr viele Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden, was mit erheblichen Kosten verbunden war.

Der Gemeinderat hat daher festgelegt, dass gemäss Investitionsplan 2020 die Sonnenstoren während den kommenden drei Jahren ausgewechselt werden. In einer ersten Etappe werden die Storen im Erdgeschoss durch spezielle Stoffstoren ersetzt.

Der Gemeinderat hat die Demontage der bestehenden Storen sowie die Lieferung und Montage der neuen Storen zum Offertbetrag von Fr. 21 774.65 an die Andres Storen AG in Visp vergeben.

Abschluss an der OMS

An der Oberwalliser Mittelschule St. Ursula in Brig konnten Elena Arnold und Noelle Heldner das Zertifikat im Berufsfeld Soziale Arbeit – Pädagogik 3. FMS B entgegennehmen. Elena Arnold erhielt zudem den Preis der WKB für besondere Leistungen.

Neuer Beamer

Die Gemeinde schafft in der Mehrzweckhalle für allfällige Veranstaltungen in der Turnhalle einen Beamer PT-VMZ60E von Panasonic mit einer moto-

risierten Deckenhalterung an. Die Lieferung und Installation wurden zum Offertbetrag von Fr. 9 293.85 an die Nellen Telecom in Visp vergeben.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Preisübergabe Auszeichnung "Landschaft des Jahres 2020"

Die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz überreichte am 31. Juli den Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Naters, den Bewässerungsgesellschaften sowie den Vertretern der kantonalen Behörden die Auszeichnung der "Hangbewässerungslandschaft der Oberwalliser Sonnenberge". Der Preis ist mit Fr. 10 000.– dotiert und wird für die traditionellen Bewässerungssysteme eingesetzt.



v. l. n. r. von der Mobiliar: Luca Triulzi, Jürgen Brigger, Generalagent Roland Lüthi; von der Gemeinde Baltschieder: René Abgottspon, Helmut Clemenz

Halbe Million Fr. für Hochwasserschutzprojekt Baltschiederbach

Die Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft hat der Gemeinde Baltschieder einen **Unterstützungsbeitrag von Fr. 510 000.– an das Hochwasserschutzprojekt Baltschiederbach, 2. und 3. Etappe, zugesprochen.**

Am 16. Juli übergaben Generalagent Roland Lüthi und dessen Mitarbeiter Jürgen Brigger und Luca Triulzi den Check an Gemeindepräsident René Abgottspon und Gemeindevorstand Helmut Clemenz. Die Gemeindeverantwortlichen

bedanken sich im Namen der Bevölkerung von Baltschieder bei der Mobiliar Versicherung für den erneuten grosszügigen Unterstützungsbeitrag. Die Mobiliar unterstützte die Gemeinde bereits 2016 beim Projekt Lowigraben mit Fr. 109 000.–.

"Zeitzeugen" – audiovisuelle Reise ins Unwetterjahr

In der Nacht vom 15. Oktober vor 20 Jahren hat ein verheerendes Unwetter das Oberwallis an verschiedenen Orten heimgesucht und grosse Verwüstungen angerichtet. Die Kulturkommission der Gemeinde Baltschieder (kulturbaltschieder) organisiert im Gedenken an diese Ereignisse in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Baltschieder die Ausstellung "Zeitzeugen", eine Fotoausstellung der besonderen Art.

Die unkonventionell inszenierte Fotoausstellung soll mittels ausgewählter Momentaufnahmen die Geschehnisse von damals abbilden. Audioberichte von Betroffenen geben der Ausstellung die nötige Tiefe. Dabei wird das Dorf Baltschieder selbst zum Ausstellungsraum und die Zuschauer machen eine eindrückliche Reise durch Raum und Zeit.

Der Start erfolgt am Donnerstag, 27. August, 18.30 Uhr, mit einer Vernissage, zu der alle herzlich eingeladen sind.



Mit einem kleinen Apéro und interessanten Ausführungen, u. a. der Gäste Roland Jeanneret (Glückskette) und Viktor Ruch (Rotes Kreuz), will man diesen kunstvollen Rundgang würdig eröffnen. Die Ausstellung dauert bis am 15. Oktober. Es besteht ein Schutzkonzept bezüglich Covid-19.

Turn- und Sportprogramm des SVKT Visp

Die Turnsaison startet für alle Gruppen in der Woche vom 31. August. Änderungen vorbehalten! Detaillierte Informationen sowie kurzfristige Änderungen unter www.svkt-visp.ch.

Erwachsenenturnen

Seniorinnen Fit

Montag, 9.45–10.45 Uhr
Turnhalle Müra
mit Pia Ehrl, Doris Gspöner, Erika Ruppen

Anmeldung: Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Muscle Work

Montag, 19–20 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Body Fit

Montag, 19–20 Uhr
Turnhalle Müra
mit Beatrice Studer, Tel. 076 331 72 09

Fitgebliebene ab 50

Montag, 20–21 Uhr
Turnhalle Müra
mit Erika Ruppen und Luzia Stephan

Anmeldung: Sandra Aufdenblatten, Tel. 078 644 21 44

Bleib fit!

Dienstag, 17–18 Uhr
Turnhalle Müra
mit Pia Ehrl, Tel. 079 616 93 57

Toning und meh!

Dienstag, 19–20 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Nicole Theler, Tel. 079 347 18 07

Body Forming

Mittwoch, 9–10 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Erna Wyer und Nicole Theler
Anmeldung: Erna Wyer, Tel. 078 667 16 92

Power Yoga

Mittwoch, 18.30–19.30 Uhr
Turnhalle Müra
mit Martina Augstburger

Anmeldung: Nicole Theler, Tel. 079 347 18 07

Zumba

Mittwoch, 19–20 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Erika Fischer, Tel. 079 955 91 90

Bleib fit!

Donnerstag, 8–9 Uhr
Turnhalle Müra
mit Pia Ehrl, Tel. 079 616 93 57

Circuit Training

Donnerstag, 9–10 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Sarah Perren Kernen, Tel. 079 347 46 93

Aerobic

Donnerstag, 9.30–10.30 Uhr
Spiegelraum
mit Hanny Manz, Tel. 078 605 48 23

Step / Aerobics – Ausdauer und Kraft

Donnerstag, 19–20 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
mit Sonja Biberacher, Tel. 076 725 86 95

Atem und Bewegung

Freitag, 9–10 Uhr
Turnhalle Müra
mit Manuela Imoberdorf, Tel. 079 454 57 29

Kinder- und Jugendturnen

Kids Turnen

für Kinder der Stufen
1H–3H
Montag, 16.45–18 Uhr

Turn-/Spielhalle (OG)
für Kinder der Stufen
3H–5H
Donnerstag, 16.30–17.45 Uhr
Turnhalle Müra
Anmeldung: Nicole Theler, 079 347 18 07

Kids Dance

für Kinder der Stufen 1H–2H
Dienstag, 16.30–17.15 Uhr
Turnhalle Eyholz
für Kinder der Stufen 3H–5H
Dienstag, 17.30–18.30 Uhr
Turnhalle Eyholz
Anmeldung: Tiziana, Tel. 079 349 14 57

Kids Zumba

für Kinder der Stufen 6H–8H
Mittwoch, 17.30–18.30 Uhr
Turn-/Spielhalle (Spiegelraum)
Anmeldung: Erika Fischer, Tel. 079 955 91 90

Geräteturnen mit Wettkampf-Teilnahme, für Kinder und

Jugendliche ab Stufe 4H
K1: Mittwoch, 16.30–17.30 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
K2-K3: Mittwoch, 17.30–19 Uhr
Turn-/Spielhalle (OG)
Anmeldung: Sabine, Tel. 077 444 34 45

Eltern-Kind-Turnen

Für Eltern u. Kinder 2- bis 4-jährig
EIKi-Turnen
Montag, 9–9.45 Uhr
Eyholz
Montag, 10–10.45 Uhr
Eyholz
Mittwoch, 10–10.45 Uhr
Eyholz

EIKi+ Kindergarten-Geschwister (1H/2H) willkommen!
Mittwoch, 9–9.45 Uhr
Eyholz

Auskunft und Anmeldung: Nicole Theler, Tel. 079 347 18 07

Leichtathletik-Verein Visp

Trainingsbeginn des Leichtathletik-Vereins Visp erfolgt ab Freitag, 11. September, in der Turnhalle Sand.

– **Mittwoch:** Lauftraining

Alter: OS und älter

Zeit/Ort: 18–19 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

– **Freitag:** Leichtathletik-Training für Kids auf spielerische Art mit Laufschulung

Alter: 1. bis 3. Primarschule

Zeit/Ort: 17–18 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

– **Freitag:** Leichtathletik-Training: laufen, springen, werfen

Alter: OS und älter

Zeit/Ort: 18.30–20 Uhr in der Turnhalle Sand, Visp

Auskunft erteilen gerne Anton Sarbach, Tel. 027 946 26 61, 079 264 69 67 und Jean-Pierre Furrer, Tel. 027 948 02 00

Sportverein STV Eyholz

Das **Kinder-Jugendturnen** bereitet sich während des Jahres auf die Turnfeste vor. Spiel und Spass wird dabei nicht vergessen.

Die **Aktiven Damen** feilen mit Ballgymnastik, Bodystyling, Muskelaufbautraining und Aroa an ihrem Körper. Orientalischer Tanz und Qigong runden das interessante Jahresprogramm ab.

Die **Aktiven Herren** schwingen die Fahnen, besuchen die Sauna, betreiben Krafttraining, spielen Unihockey, Volleyball, machen Rückenschule und vieles mehr.

Kinder-Jugendturnen Mittwoch 17.45–19.00 Uhr

Aktive Damen Dienstag 18.30–20.30 Uhr

Aktive Männer Freitag 8.30–9.45 Uhr

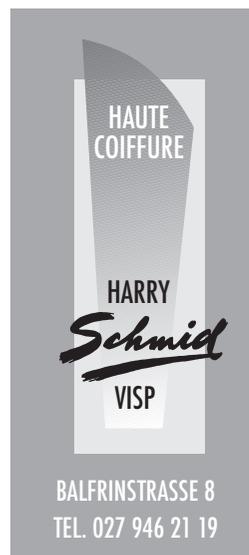
Volleyball Interne Damen A Dienstag 20.30–22.00 Uhr

Volleyball Interne Damen B Donnerstag 20.00–22.00 Uhr

Weitere Auskünfte erteilt: Angela Heldner, Chleferna 6, 3930 Eyholz, Tel. 079 322 21 72

Altpapier- sammlung

am Samstag, 29. August, in
Visp und Eyholz.



signia
Life sounds brilliant.

Testhörer gesucht

für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk
(steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen

• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54



visp allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserentarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 4. Sept.

Amtliche Mitteilungen der



www.burgerschaft-visp.ch



Amtierender Burgerrat, v. l. n. r. Sacha Hildbrand, Erna Lengacher, Georges Schmid, Nicole Hanselmann Wyer und Tobias Wirthner.

Bei den kommenden Burgerratswahlen sind

Zwei Burgerräte und der Bürgermeister zu ersetzen

Am Wochenende des 17./18. Oktobers finden die periodischen Burgerratswahlen statt. Dort werden vom 5-köpfigen Burgerrat zwei Mitglieder zu ersetzen sein: **Bürgermeister Georges Schmid** und **Burgerrätin Erna Lengacher**.

Im Sinne der Kontinuität sind folgende drei Mitglieder des Burgerrates bereit, sich weitere vier Jahre der Burgerschaft zur Verfügung zu stellen:

- Vize-Bürgermeister Sacha Hildbrand (im Rat seit 2013)
- Burgerrätin Nicole Hanselmann Wyer (im Rat seit 2017)
- Burgerrat Tobias Wirthner (im Rat seit 2017)

Nach acht Jahren im Bürgermeister-Amt

tritt Georges Schmid, der zuvor acht Jahre lang Burgerrat gewesen war, zurück.

Am 1. Januar 2013 hatte er dieses höchste Amt, das die Burgerschaft zu vergeben hat, von Stefan Gsponer übernommen. Nun stellt er dieses zur Verfügung, um sich vermehrt der Tätigkeit als Präsident des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen zu widmen.



Burgerrätin Erna Lengacher

hat drei Amtsperioden als Burgerrätin hinter sich. Für ein weiteres Mandat stellt sie sich nicht mehr zur Verfügung.

Zwei Burgerräte sind neu zu wählen

Der Burgerrat wird auch wie der Gemeinderat alle vier Jahre neu gewählt. Die Wahl des Visper Burgerrates erfolgt im Majorzsystem, somit ohne Parteilisten.

Der Burgerrat hat sich bei seinen Bürgern nach möglichen Nachfolgern umgesehen, um Kandidaten für die entstehenden Vakanzen zu finden. Da dieses Jahr die vorgesehene Wahlversammlung im Frühjahr aufgrund der Corona-Situation nicht durchgeführt werden konnte, schlägt der Burgerrat folgende Personen zur Wahl in den Burgerrat vor:

Christine Heldner-Ruffiner



Christine Heldner wohnt in Eyholz, ist verheiratet mit Gabriel Heldner und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Sie ist bekannt durch ihre vielfältigen Tätigkeiten in verschiedenen Vereinen und Organisationen. Weil sie sich mit ihrem Mann seit mehreren Jahren um den Unterhalt der Gebäude der Burgerschaft gekümmert hat, ist die Burgerschaft kein Neuland für sie. Als Mitglied des Burgerrates will sie die Traditionen und Werte der Burgerschaft pflegen und erhalten.

Samuel Wyer

Samuel Wyer wohnt in Visp und ist Vater einer einjährigen Tochter. Samuel absolvierte sein Studium in Rechts- und Wirtschaftswissenschaften in St. Gallen. Zurück im Wallis erwarb er das hiesige Anwaltspatent. Er arbeitet als Leiter Stab der EnAlpin AG. In verschiedenen Organisationen nimmt er Verantwortung als Präsident oder Mitglied von Vorständen wahr. Als Burgerrat möchte er seinen Beitrag zur weiterhin positiven Entwicklung der ehrwürdigen Burgerschaft leisten.



Der Burgerrat ist der Auffassung, mit diesen beiden Kandidaten würdige Nachfolger für den Rat vorzuschlagen.

Alle Bürgerinnen und Bürger

haben die Möglichkeit, für den Burgerrat zu kandidieren. Die Kandidaten müssen bis am Montag, 31. August 2020, 12 Uhr, vorgeschlagen werden, indem die Namen im Bürgerbüro der Burgerschaft Visp schriftlich hinterlegt werden.

Wenn gleich viele Kandidatennamen

wie zu wählende Ratsmitglieder hinterlegt werden, sind alle Kandidaten dieser Liste ohne Urnengang bzw. in stiller Wahl gemäss dem Gesetz über die politischen Rechte gewählt (Art. 26 Abs. 1 kGPR).



Burgerschaft erweitert Wald im Wisland

Der Wald ist nicht nur Holzlieferant, sondern muss auch so bewirtschaftet werden, dass er diese Leistungen, aber auch den Schutz vor Naturgefahren erbringen kann und zur Erholung dient. Nicht zuletzt Privatpersonen

bieten der Burgerschaft Visp vermehrt ihren Wald zum Kauf an. Der Burgerrat hat an seiner Sitzung vom 26. Mai entschieden, von der Familie Sylvia Pfammatter-Steiner und der Erbgemeinschaft Walter Pfammatter die Waldparzellen

Nr. 935 und Nr. 937 im Gebiet Wisland – gelegen oberhalb der Albenmatte – mit einer Fläche von Total 34 463 m² zu kaufen. Wie üblich, werden Waldparzellen jeweils zum Katasterpreis erworben.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Franziska Heldner am 18. Juli zu ihrem 70. Geburtstag

– Irma Albrecht am 21. Juli zu ihrem 90. Geburtstag

– Salomena Viotti am 24. Juli zu ihrem 80. Geburtstag

– Heinz Studer am 25. Juli zu seinem 75. Geburtstag

– Marianne Leiggenger am 28. Juli zu ihrem 70. Geburtstag

fon 027 948 44 00 ottostoffelag.ch **stoffel** rund ums wasser.



WASSER



BADEWELTEN



SCHWIMMBAD



GEBÄUDEHÜLLEN



SOLARENERGIE

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

**DEGUSTATIONS-
GUTSCHEINE**
Leo und Romaine Mengis-Fellay
Treichweg 3 – Tel. 027 946 57 07
Visper Weine – www.cavedelatour.ch

In 10 Tagen beginnt die Schule wieder!

Schulbeginn für die Visper Schulen Montag, 17. August 2020

9.30 Uhr: 1H Kindergarten (Nachmittag kein Unterricht)

13.30 Uhr: 2H Kindergarten (Vormittag kein Unterricht)

8.30 Uhr: 3H bis 8H Visp und Eyholz

8.00 Uhr: Orientierungsschule (90S bis 110S) und Vorlehrklasse

Alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen besammeln sich auf dem Basketballplatz östlich der Doppeltturnhalle "Im Sand".

Kontakte

www.vispschulen.ch

Die Homepage der Visper Schulen kann ebenfalls per Link auf der Homepage der Gemeinde Visp (www.visp.ch/Bildung/Visp_Schulen) geöffnet werden.

www.visp.ch (-> Bildung / Tagesschulstruktur)

Hier findet man alle nötigen Informationen zu den offenen Tagesschulstrukturen der Gemeinde Visp (Koordination Visp Schulen und Spillchishta).

Schuldirektion Visp

Schuldirektor: Bruno Schmid
E-Mail: direktion@vispschulen.ch
Telefon: 027 948 99 72
Sekretariat: Yvette Eyer / Rafaela Zimmermann
E-Mail: sekretariat@vispschulen.ch

Schulleitung 1H bis 8H

Leitung: Miranda Zimmermann (Visp, Eyholz, Eggerberg)
E-Mail: schulleitungvisp@vispschulen.ch
Telefon: 027 948 99 74

Leitung: Christine Gertschen (Visperterminen, Zeneggen, Bürchen)
E-Mail: schulleitungsuwed@vispschulen.ch
Telefon: 027 948 99 74

Leitung: Rita Fux (Baltschieder, Lalden, Ausserberg)
E-Mail: schulleitungnord@vispschulen.ch
Telefon: 079 611 68 85

Schulleitung 90S bis 110S

Leitung: Beat Schwery
E-Mail: schulleitunggos@vispschulen.ch
Telefon: 027 948 99 76

Berufsberatung

Leitung: Florence Le Stanc
E-Mail: berufsberatung@vispschulen.ch
Telefon 1 / Telefon 2: 027 948 99 79 / 027 606 95 70

Schulsozialarbeit

Leitung 90S bis 110S: Michael Schnidrig, Schulhaus Sand Nord
E-Mail: michael.schnidrig@smz-vs.ch
Telefon: 079 960 35 26

Leitung 1H bis 8H: Mirjam Bumann-Ricci, Schulhaus Baumgärten
E-Mail: mirjam.bumann@smz-vs.ch
Telefon: 079 138 66 34

Vielfalt macht schlauer

Die letzten Monate haben es mit aller Deutlichkeit gezeigt: Schule ist mehr als Wissensvermittlung. Schule heisst Gesellschaft. Und in der Schule geht es in erster Linie um Beziehungsarbeit. Mit anderen Worten: Der Präsenzunterricht ist durch nichts zu ersetzen.



Gesunde Schule

"Wir legen Wert auf eine gesunde Schule" Das Motto des neuen Schuljahres nimmt erneut einen Satz aus dem Leitbild der Schulen der Region Visp auf. Die Aktualität dieses Leitsatzes liegt auf der Hand. Doch er geht weit über die momentanen gesundheitlichen Sorgfaltspflichten hinaus. Ganz grundsätzlich geht es um das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonen als unverzichtbare Grundlage einer funktionierenden Schule. Schülerinnen und Schüler sind junge Menschen, die das Grundrecht auf Bildung einfordern. Und die Schule ist ein Ort, wo ein permanenter Dialog zwischen Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern

gepflegt wird. Damit dieser Dialog gelingt, braucht es Neugier und das Bedürfnis, eine persönliche Leistung zu erbringen. Erfolgreiche Bildung bedarf eines Gefühls, selber etwas bewirken zu können. Der Lehrplan 21 ist dazu eine gute Vorgabe. Er spricht von sozialen Kompetenzen, von Teamfähigkeit und Empathie. Eine nachhaltige Bildung setzt deshalb einen Geist der Solidarität voraus, das heisst eine Gewissheit, mit anderen zusammen ein Ziel erreichen zu können.

Schule – ein weites Feld

Mit der Einsetzung einer Arbeitsgruppe mit Personen aus den Bereichen Schule und

Kita hat die Gemeinde Visp klar signalisiert: Schule und familienergänzende Betreuungsangebote gehören zusammen. Die Gemeinde setzt damit ein politisches Zeichen mit Signalwirkung an die gesamte Schulregion: Nicht nur die Schule im engeren Sinn, sondern auch offene Tagesstrukturen gehören zu den Kernaufgaben einer Gemeinde. Besteht doch in der heutigen Gesellschaft ein weit verbreitetes Bedürfnis nach solchen Schulformen. Eingeleitet ist damit ein Prozess, der erst am Anfang steht: Die Volksschule entwickelt sich in Richtung Tagesschule. Die öffentliche Schule nimmt so ein Anliegen von Wirtschaft und Gesellschaft auf.

Allen Lehrpersonen sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen für die ausserordentliche Leistung, die sie in den letzten Monaten erbracht haben. Liebe Lehrerinnen und Lehrer, ihr habt in dieser schwierigen Phase bewiesen, dass ihr offen seid für Veränderungen. Und dennoch: Scheuteuch nicht, das, was sich bewährt hat, in eurem Klassenzimmer aufrechtzuerhalten. Vergesst aber auch nicht: Was sich im Schulalltag oft als schwierig erweist, ist immer auch eine Chance – Vielfalt macht schlauer.

Thomas Antonietti,
Schulpräsident

Schul- und Ferienplan 2020/21

der Kindergärten, Primarschulen und Orientierungsschule der Schulregion von Visp

Schulbeginn Montag, 17. August 2020, morgens
Schulschluss Freitag, 25. Juni 2021, abends

Schulferien

Herbstferien Freitag, 9. Oktober 2020, abends
Montag, 26. Oktober 2020, morgens

Weihnachtsferien Freitag, 18. Dezember 2020, abends
Montag, 4. Januar 2021, morgens

Sportferien Freitag, 19. Februar 2021, abends
Montag, 8. März 2021, morgens

Osterferien Donnerstag, 1. April 2021, abends
Dienstag, 6. April 2021, morgens

Maiferien Freitag, 7. Mai 2021, abends
Montag, 17. Mai 2021, morgens

Allgemeine Feiertage

Maria Empfängnis Dienstag, 8. Dezember 2020
Josefstag Freitag, 19. März 2021
Fronleichnam Donnerstag, 3. Juni 2021

Schulfreier Tag

Pfingstmontag Montag, 24. Mai 2021

Mittwochnachmittag Schule

KG/PS: 9. Dezember 2020 / 17. März 2021 /
7. April 2021 / 26. Mai 2021

OS: 16. September 2020 / 9. Dezember 2020 /
27. Januar 2021 / 17. März 2021

Bezogen auf das Schuljahr 2020/21

Einige Eckdaten zu den Visper Schulen der obligatorischen Schulzeit

- 1008 Kinder und Jugendliche
- 113 Lehrpersonen
- 44 Schulklassen (ohne Kindergarten)
- 8 Kindergärten (Eyholz, Litterna 1, Hubel, Kleegärten 1+2, Baumgärten 1+2, Sand Süd)
- 1 Vorlehrklasse
- 5 Schulhäuser (Eyholz, Altes Schulhaus, Sand Süd, Sand Nord, Baumgärten)

Das Schuljahr 2019/20 im Rückblick

Werte Leserin
Werter Leser

Das Schuljahr 2019/20 stand unter dem Jahresmotto "Schulen Region Visp – Respekt und Wertschätzung". Das Motto entspricht dem zweiten Leitsatz des neuen Leitbilds der Schulen Region Visp (www.vispschulen.ch / Frontseite).

Dieser Leitsatz war Richtschnur im Umgang mit den Schulkindern, in der Kommunikation untereinander und im Austausch mit den Eltern und allen Schulpartnern. An einem solchen Leitsatz wird die Schule auch gemessen. Positive Feedbacks und konstruktive Kritik nehmen wir gerne entgegen – daran wächst die Schule.

Aus meiner Sicht als Schuldirektor haben die Schulen Region Visp im Schuljahr 2019/20 dies-

bezüglich ihre Hausaufgaben sehr gut gemeistert. Darauf bin ich als Schuldirektor stolz, auf die Art, wie sich die Schule den ständig wechselnden Ansprüchen gestellt hat.

Leitbild Schulen Region Visp

Unser Leitbild soll die Schulen Region Visp in den nächsten Jahren begleiten – es soll eine verlässliche Orientierung auf unserem Weg sein. Das Team der Regionalen Schuldirektion hinterfragt sich in seiner Arbeit ständig und nimmt das Leitbild als Führungsinstrument wahr.

Damit es kein Schubladenpapier wird, hat das Schulleitungsteam Bilanz gezogen. Ein paar Gedanken mit Bezug zum Leitsatz **"Wir gehen respekt-**

voll und wertschätzend miteinander um" sollen aufzeigen, was im Schuljahr 2019/20 gelaufen ist:

- In vielen Klassen wurde das Thema im Unterricht und im Klassenrat aufgegriffen.
- Das Grüssen wurde in den Schulen der Region Visp gelebt.
- Die Schulleitungen nahmen an den meisten Elternabenden teil und suchten so den Kontakt zu den Lehrpersonen und den Eltern.
- Während der schwierigen Coronazeit im Frühling 2020 wurden viele Kontakte mit Eltern und Schulkindern gepflegt.
- An Morgenmeetings mit Frühstück tauschte sich die Schulleitung mit den

Lehrerteams in Visp über das Thema "Belastung im Lehrerberuf" aus.

- Es wurden Aktionen wie "Kompliment-Kärtchen an



Mitschüler/-innen verteilen" oder Projekte zum Thema "Respekt" durchgeführt.

- "Ich bin nicht rassistisch, aber...": Diese Aktion setzte sich kritisch mit der realen Situation auseinander. Sind wir ehrlich und achten wir das Gegenüber anderer Hautfarbe oder Konfession? Die OS Visp setzte die Ziele dieser Aktion mit Bildern künstlerisch um.

- Und zu guter Letzt meine persönliche Impression: Regelmässig ein paar Worte mit unseren Helfern vor Ort – den Hauswarten, oder das persönliche Grüssen an die Schülerschaft am Morgen beim Schulhauseingang oder ein kurzes Gespräch mit Eltern im Dorf, liessen Werte wie

Respekt und Wertschätzung hochleben.

Covid-19

Am 13. März 2020, ohne jegliche Vorlaufzeit, traf es die ganze Welt – das Virus Covid-19. Wir Schweizer können glücklich sein, in einem Land wie dem unsrigen zu leben, ein Land mit klarer Führung in der Krise und einer gesunden Einstellung zur Umsetzung der nötigen Regeln.

Der Lehrerschaft, dem Hauswartteam, den Schülern/-innen und den Eltern gehört ein grosses Kompliment, wie sie die Situation gemeistert haben. Mit Hilfe der digitalen Hilfsmittel nahm die Schule die Herausforderung "Distance Learning" an. Der Schuldirektion oblag die wichtige Aufgabe, die Ruhe in den Teams zu behalten und die Eltern regelmässig zu informieren. Danke für eure Unterstützung. Wir leben von der Überzeugung, dass wir in den letzten Monaten im ICT-Bereich mehr gelernt haben als sonst in zwei Jahren und dass wir aus der Coronazeit gestärkt in die Zukunft gehen werden.

"Ein Rauch verweht, ein Wasser verrinnt, eine Zeit vergeht – eine neue beginnt". Im Sinne des Zitats von Joachim Ringelnatz freuen wir uns auf die neue und hoffentlich normale Zeit. Wir

alle hoffen, dass im August 2020 die Schulen mit Vollklassen starten können. Jede/r von uns kann das ihrige/seinige dazu beitragen.

Im Namen der Regionalen Schuldirektion danke ich allen Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und ihre Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen, Kinder und Jugendliche zu unterrichten und zu führen.

Ein Dank geht an die Eltern, die den Lehrpersonen und der Schulleitung mit Vertrauen begegneten. Den Gemeinden und der interkommunalen Schulkommission gehört Anerkennung für ihre Unterstützung im Bereich der Bildung.

Ein grosses Dankeschön geht auch an das Sekretariats- und Hauswartteam sowie an den Informatiker der Gemeinde Visp. Auch den Helferteams (Schulsozialarbeit, Mediatoren und Peacemaker) gehört für ihre Arbeit ein Vergelt's Gott. Die Schuldirektion blickt auf ein ereignisreiches Schuljahr 2019/20 zurück und freut sich auf die Herausforderungen im kommenden Schuljahr.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

"Flash" – Schulen Region Visp

Kick-off in Visp

Am 13. August 2020 werden sich die Lehrpersonen aller Stufen und aller Regionsgemeinden in Visp zur Eröffnungskonferenz treffen.

An die 170 Lehrpersonen werden am Vormittag in Gruppen durch das Schulleitungsteam die wichtigsten Informationen zum Schuljahr 2020/21 erhalten.

Am Nachmittag werden die Lehrpersonen der 5H bis 8H ein weiteres Modul in der MIA-Ausbildung (Medien-Informatik-Anwendungen) präsentiert bekommen. Die Lehrpersonen der OS Visp werden sich nachmittags mit dem Thema office365 / Teams auseinandersetzen. Die Coronazeit hat uns gelehrt, dass die Schule sich diesem Thema widmen muss.

Die Sprache der Jugend

Sprache heisst Kommunikation – Sprache muss in der Schule und zu Hause gefördert werden. Das gesprochene Wort hat einen grossen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Es kann aber auch ratlos werden lassen, verletzen und beleidigen.

Geschätzte Eltern, manch eine Lehrperson sieht sich mit Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die sich respekt-

los gegenüber Mitschülern und der Lehrperson verhalten. Eine Lehrperson kann steuern, sprechen und auch strafen. Ich appelliere an alle Eltern: Sie tragen die Verantwortung für die korrekte Sprache Ihrer Kinder – Sprache ist auch Erziehungssache.

Schulen Region Visp grüsst ...

Grüssen, Blickkontakte und ein Lächeln auf den Lippen heissen so viel wie "Ich nehme mein Gegenüber wahr".

Die Schulen der Region Visp haben sich im vergangenen Schuljahr das Grüssen auf die Fahne geschrieben. Als Schuldirektor bin ich von der Kraft des Grüssens überzeugt. Ich konnte viele freudige Momente und interessante Gespräche mit Schülern/-innen erleben – darum weiter so ...

Erster Ansprechpartner ist die Lehrperson

Die Lehrperson ist die erste Ansprechperson für das Kind und/oder die Eltern. Auf dieser Ebene können die meisten Probleme gelöst werden. Wo nötig, kann die Schulleitung beigezogen werden.

Nehmen Sie Kontakt mit der Lehrperson auf, wenn Sie einen

Termin brauchen. Melden Sie sich auch bei der Lehrperson, wenn es Positives zu berichten gibt. Eine offene Feedbackkultur von beiden Seiten belebt die Schule und steigert die Qualität, dies zugunsten Ihres Kindes.

Informationspflicht der Eltern bei Absenzen ihres Kindes

Auf der Stufe Kindergarten und Primar rufen die Eltern vor Schulbeginn (vormittags bis spätestens 8 Uhr/nachmittags bis spätestens 13.15 Uhr) die Lehrperson an und melden die Absenz ihres Kindes.

Auf der Stufe OS melden die Eltern vor Schulbeginn (morgens 7.30 bis 7.50 Uhr/nachmittags 13 bis 13.20 Uhr) die Absenz ihres Kindes dem Sekretariat (Tel. 027 948 99 72).

Die Abmeldung eines Kindes obliegt den Eltern – die Schulleitung appelliert in dieser Sache an die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter/-innen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

Umgang mit digitalen Medien

Die Verantwortung liegt bei den Eltern – die Schule unterstützt. In welchem Alter soll / darf ein Schüler/eine Schülerin ein Handy bekommen? Die Schuldirektion gibt den Eltern einen guten Rat – nicht vor der 8H.

Am 30. Oktober 2019 wurde an der OS Visp ein erfolgreicher Präventionstag zum Umgang mit den digitalen Medien mit Elternabend durchgeführt. Bei Betreten des Schulhauses Sand Nord (OS Visp) ist das Handy ausgeschaltet und versorgt.

Primarschüler/-innen lassen das Handy an Schultagen am besten zu Hause.

Zwei gute Links

Hilfreiche Informationen zum Umgang mit den digitalen Medien gibt es unter www.jugendundmedien.ch oder www.elternnotruf.ch.



Die Schulsozialarbeit ist in diesem Zusammenhang ein verlässlicher Partner für die Schule und die Eltern.

Das Team der Schulleitung fordert alle Eltern auf, bei diesem Thema Mut zu zeigen. Setzen Sie Ihrem Kind im Umgang mit den digitalen Medien Grenzen.

Leiten Sie bei Nichteinhaltung

der Regeln Massnahmen ein und sprechen Sie aktiv mit Ihrem Kind über den Umgang mit Internet und Handy. Geben Sie Ihrem Kind das Gefühl, dass Sie sich für das Thema interessieren. Dies schafft Vertrauen zwischen Ihrem Kind und Ihnen.

Die Schule spricht sich klar für einen massvollen und korrekten Umgang mit den digitalen Medien aus und unterstützt Sie als Eltern gerne. Die Schule wird sich auch im Schuljahr 2020/21 mit dem Thema auseinandersetzen und Anlässe organisieren.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – zusammen sind wir – zum Wohle der Schuljugend – stark.

**Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp**

Ehrungen – Verabschiedungen – Neuanstellungen

Für **10 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurden geehrt:

- **Didier Furrer**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp
- **Jonas Grünwald**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp
- **Dominik Knubel**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp
- **Lukas Ricci**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp
- **Renate Schmid**, als Lehrerin DfF an der Primar- und Orientierungsschule Visp
- **Judith Clausen**, als Lehrerin im Kindergarten Visp

Für **20 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurden geehrt:

- **Frauke Gerritzen**, als Lehrerin an der Primar- und Orientierungsschule Visp
- **Irène Häfliger**, als Lehrerin an der Primar- und Orientierungsschule Visp
- **Gert Zumofen**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp

Für **40 Jahre Unterricht** an den Visper Schulen wurden geehrt:

- **Daniel Imstepf**, als Lehrer an der Orientierungsschule Visp

Folgende Lehrpersonen **verlassen die Schulen** der Gemeinde Visp:

- **Iris Ksyk**, als DfF-Lehrerin während 9 Jahren im Kindergarten Visp
- **Corinne Mathier**, als Lehrerin während 7 Jahren an der Primar- und Orientierungsschule Visp
- **Magda Salzmann**, als Lehrerin während 4 Jahren an der Primarschule Visp

– **Tanja Williner**, als Lehrerin während 3 Jahren an der Primarschule Visp

– **Laura Inderkummen**, als Lehrerin während 1 Jahr an der Primarschule Visp

Infolge **Pensionierung** verlassen folgende Lehrpersonen die Visper Schulen:

- **Marianne Heynen**, als Lehrerin während 15 Jahren im Kindergarten Visp
- **Anna Petrus**, als Religionslehrerin während 30 Jahren an der Primarschule Visp/ Eyholz
- **Beat Gasser**, als Lehrer während 37 Jahren an der Primar- und Orientierungsschule Visp
- **Beat Walpen**, als Lehrer während 40 Jahren an der Primarschule Visp
- **Christine Aufdenblatten**, als Lehrerin während 41 Jahren an der Primarschule Visp

Neuanstellungen Schuljahr 2020/21

- **Fabienne Andenmatten**, Primarschule Visp
- **Jessica Briggeler**, Primarschule Visp
- **Jasmine Schnyder**, Primarschule Visp
- **Tanja Sterren**, Primarschule Visp
- **Esther Zumofen**, DfF Kindergarten Visp
- **Layla Imseng**, Primarschule Visp
- **Sarah-Maria Ruppen**, Primarschule Visp
- **Christoph Anderegg**, Orientierungsschule Visp
- **Angelina Lo**, Orientierungsschule Visp
- **Janine Seewer**, Orientierungsschule Visp

Schulmessen 2020/21

Auf das Schuljahr 2020/21 hin wurde ein neues Unterrichtsmodell für die 1H bis 8H erarbeitet. Aufbauend auf diesem Modell hat das Team der Schuldirektion für die Schulen Visp entschieden, dass jede zweite Woche ein Schulgottesdienst stattfinden wird.

Sollten die Gottesdienste wieder regulär stattfinden können, feiern wir die ersten Gottesdienste wie folgt:

- 3H bis 8H Sand Süd: am Dienstag, 1. September
- 3H bis 8H Baumgärten, Altes Schulhaus: am Donnerstag, 3. September

Die 5H/6H Eyholz feiert einmal im Monat am Donnerstag in Visp die Messe. Die Eyholzer Schüler werden mit dem Taxi transportiert.

Messe an Weihnachten 24. Dezember

Da es in den letzten Jahren immer schwieriger wurde, den Weihnachtsgottesdienst mit Klassen zu gestalten (ca. 50% nicht katholisch oder in den Ferien abwesend) und im nächsten Schuljahr Weihnachten mitten in die Ferien fällt, hat die Schulleitung zusammen mit der Pfarrei besprochen, dass der Gottesdienst anders organisiert wird. Es werden Kinder gesucht, die im November / Dezember 2020 bereit sind, den Gottesdienst mit der Pfarrei zusammen vorzubereiten. Die Schule wird im Herbst entsprechende Flyer verteilen.

Miranda Zimmermann,
Schulleitung 1H bis 8H
Bruno Schmid,
Schuldirektor

Unterrichtsmodell der Schulen Visp

1H und 2H

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Die Betreuung während den schulfreien Stunden findet in den offenen Tagesschulstrukturen der Spillchischa statt.				
Tägliche Vorschulbetreuung 6.30–8.15 Uhr				
8.15–11.30 Uhr 1H & 2H	8.15–11.30 Uhr 1H & 2H	Betreuung schulfreier Vormittag 8.15–11.30 Uhr Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr schulfreier Nachmittag 13.30–18.30 Uhr	8.15–11.30 Uhr 1H	8.15–11.30 Uhr 1H & 2H
Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr		Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr
13.30–16.00 Uhr 2H	13.30–16.00 Uhr 2H		13.30–16.00 Uhr 2H	13.30–16.00 Uhr 2H
Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr		Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: Betreuung schulfreier Nachmittag für 1H von 13.30–16.00 Uhr
Donnerstag: Betreuung schulfreier Vormittag für 2H von 8.00–11.30 Uhr

3H und 4H

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Die Betreuung während den schulfreien Stunden findet in den offenen Tagesschulstrukturen der Spillchischa statt.				
Tägliche Vorschulbetreuung 6.30–8.15 Uhr				
8.15–11.30 Uhr	8.15–11.30 Uhr	8.15–11.30 Uhr Gruppe A	8.15–11.30 Uhr Gruppe B	8.15–11.30 Uhr
Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr schulfreier Nachmittag 13.30–18.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr
13.30–16.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr		13.30–16.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr		Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr

Mittwoch: Betreuung schulfreier Vormittag für Gruppe B von 8.15–11.30 Uhr
Donnerstag: Betreuung schulfreier Vormittag für Gruppe A von 8.15–11.30 Uhr

5H bis 8H

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Die Betreuung während den schulfreien Stunden findet in den offenen Tagesschulstrukturen der Spillchischa statt.				
Tägliche Vorschulbetreuung 6.30–8.15 Uhr				
8.15–11.30 Uhr	8.15–11.30 Uhr Messe jeden 2. Di. 8.00 Uhr Sand Süd und Eyholz	8.15–11.45 Uhr	8.15–11.30 Uhr Messe jeden 2. Do. 8.00 Uhr Baumgärten und Altes Schulhaus	8.15–11.30 Uhr
Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.45–13.30 Uhr schulfreier Nachmittag 13.30–18.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr	Mittagstisch 11.30–13.30 Uhr
13.30–16.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr		13.30–16.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr		Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr	Nachschulbetreuung 16.00–18.30 Uhr

Klassenzuteilung Schuljahr 2020/21

Klassen PS 3H bis 8H

Klasse	Anzahl Schüler	Klassenlehrperson	2. Lehrperson	Standort
3/4H	8	Elisabeth Truffer	Ada Vomsattel	Eyholz
3Ha	19	Anja Schmid	Daniela Wyss	Baumgärten
3Hb	19	Rosmarie Hofmann	Lotty Pfammatter	Baumgärten
3Hc	21	Silvia Salzmann		Sand
3Hd	20	Tanja Sterren		Sand
3H Total	87			
3/4H	8	Elisabeth Truffer	Ada Vomsattel	Eyholz
4Ha	18	Layla Imseng	Daniela Zeder	Sand
4Hb	18	Corinne Carlen-Nellen		Baumgärten
4Hc	18	Larissa Imesch		Baumgärten
4Hd	17	Katharina Kuster		Sand
4H Total	79			
5/6H	9	Jasmine Schmid		Eyholz
5/6H	11	Imelda Troger		Sand
5Ha	18	Fabienne Andenmatten		Baumgärten
5Hb	17	Sibylle Burgener	Agnese Corda	Baumgärten
5Hc	23	Daniela Schmid	Judith Perrig	Sand
5Hd	16	Carmelina Viotti		Altes Schulhaus
5H Total	94			
5/6H	8	Jasmine Schmid		Eyholz
5/6H	10	Imelda Troger		Sand
6Ha	16	Sarah-Maria Ruppen		Altes Schulhaus
6Hc	24	Stefan Lorenz		Sand
6Hd	22	Valeria D'Andrea		Altes Schulhaus
6H Total	80			
7/8H	11	Stefan Bayard		Sand
7Ha*	13	Cornelia Zenhäusern	Jasmine Schnyder	Altes Schulhaus
7Hb	22	Samantha Bregy		Baumgärten
7Hc	22	Jessica Briggeler		Sand
7H Total	68			
7/8H	8	Stefan Bayard		Sand
8Ha*	13	Renata Studer	Katharina Briggeler	Altes Schulhaus
8Hb	22	Patrick Rieder		Altes Schulhaus
8Hc	19	Pascale Bittel		Sand
8Hd	20	Isabelle Knubel		Altes Schulhaus
8H Total	82			
Total Schüler/-innen	490			

*Gemischte Kleinklasse

Schülertransporte mit Taxi Zerzuben

Schulkinder mit einem langen Schulweg (mehr als 30 Minuten) werden per Taxitransport in die Schule bzw. nach Hause gefahren. Die Schule Visp arbeitet seit Jahren erfolgreich mit dem Unternehmen Taxi Zerzuben zusammen.

Oberstes Ziel ist es, den Ablauf der Schülertransporte einwandfrei und ohne Unfälle über die Bühne bringen zu können. Dazu ist die Hilfe der Lehrpersonen und der Eltern nötig. Zwischen allen Parteien braucht es eine gute Kommunikation. Folgende Hinweise sind für die Eltern von Taxikindern wichtig:

- Kinder aus dem Quartier Visp West werden nur für die Stufe Kindergarten mit dem Taxi geholt (freie Wahl).
- Taxi Zerzuben wird die Eltern in der Woche vor Schulbeginn per E-Mail über

die Routenpläne und Zeiten informieren.

- Wir bitten die Eltern dafür zu sorgen, dass ihr Kind **pünktlich** am vereinbarten Ort bereitsteht.
- Krankmeldungen erfolgen **über die Eltern direkt an Taxi Zerzuben**, und zwar am einfachsten per E-Mail an taxi@z-zerzuben.ch oder telefonisch ab 6.45 Uhr an 027 948 04 80. **Die Lehrperson wird zusätzlich** spätestens bis 8 Uhr ebenfalls durch die Eltern **telefonisch** informiert.

- Bei speziellen Anlässen für die gesamte Schule wie z. B. Skinachmittage wird Rafaela Zimmermann (Sekretariat) mit Taxi Zerzuben die Organisation der Zeitpläne in die Hand nehmen. Die Eltern werden 3 bis 4 Tage vorher per E-Mail informiert.
- Falls eine Lehrperson ihr Programm ändert, z. B. Klassenexkursion, oder einen Schüler nach der Schule zurückbehält, meldet sie dies Taxi Zerzuben und den Eltern.
- Trottinett und Rollbrett dürfen aus Sicherheitsaspekten nicht ins Taxi mitgenommen werden.

Werte Eltern, die Schullei-

Klassenzuteilung Schuljahr 2020/21

Kindergarten Visp

Pavillon Schulhaus	1H	2H	Total Schüler	Lehrperson
Kleegärten I	11	7	18	Judith Clausen
Kleegärten II	13	6	19	Susanne Gsponer Romaine Brix
Litterna I	8	10	18	Ursula Montani Rieder
Baumgärten I	10	10	20	Christine Tenisch
Baumgärten II	10	10	20	Astrid Belträn
Hubel	8	8	16	Yvette Kalbermatten Fabienne Erpen-Diem
Eyholz	9	8	17	Louise McCormack Barbara Imboden
Sand	8	11	19	Sandra Pfammatter
Total	77	70	147	

Für das Schuljahr 2020/21:

Fachbereiche im Kindergarten und an der Primarschule

Religion

- Edith Meul
- Michael Imboden
- Ada Vomsattel
- Nicole Carron
- Werner Aurelia
- Stefan Dreyer (ref. Religionsunterricht)

TG

- Christine Dani
- Beatrix Abgottspon
- Anneliese Pollinger
- Bettina Albrecht
- Lotty Pfammatter

- Ada Vomsattel
- Stephanie Gruber
- Daniela Wyss

Deutsch für fremdsprachige Kinder (Dff)

- Regula Fercher (Kindergarten)
- Irène Kehl (Kindergarten)
- Esther Zumofen (Kindergarten)
- Renate Schmid (Primarschule)
- Bettina Albrecht (Primarschule)

- Daniela Schmid (Primarschule)
- Irène Kehl (Primarschule)

Pädagogische Schülerhilfe (Schulregion Visp)

- Marcel Studer (Sand Süd)
- Céline Brantschen (Baumgärten, Altes Schulhaus)
- Laetitia Heinzmann (KG Hubel, Litterna und Kleegärten)
- Christine Mazotti (Sand Süd)
- Nora Steiner (Altes Schulhaus, KG Baumgärten)
- Nathalie Imesch (Altes Schulhaus)
- Katharina Briggeler (Zenegen)
- Jasmine Schnyder (Lalden)
- Melanie Heutschi (Balt-schieder, Ausserberg)
- Stefanie Bender (Visperterminen, Eyholz)
- Daniela Zimmermann (Bürchen)

Begabungs- und Begabtenförderung (Schulregion Visp)

- Patrizia Simonet Furrer

Musikdirektor

- Johannes Diederer

Begleitetes Studium

- Regula Fercher
- Cornelia Zenhäusern
- Carmelina Viotti
- Jasmine Schmid
- Agnese Corda

Mediatorinnen

- Marianne Heinzmann
- Daniela Schmid

Der Schulweg – Selbstständigkeit und fitte Kids

Die Schule soll die Kinder sozial, körperlich und schulisch fit machen. Tag für Tag wird in der Schule daran gearbeitet, um diesen Anforderungen gerecht werden zu können.

Geschätzte Eltern, Sie sind für den Schulweg verantwortlich. Die Schulleitung fordert Sie auf,

Ihr Kind zu Fuss zur Schule gehen zu lassen. Falls Sie Ihr Kind begleiten, lassen Sie es allein auf das Schulareal gehen – Ihr Kind findet das Schulhaus von selbst. Wir sind überzeugt, dass Ihr Kind diese Selbstständigkeit schätzen wird. Und Sie, werte

Eltern, helfen dabei mit, dass es vor den Schulhäusern keine "Elterntaxi-Haltestationen" mehr gibt. Danke für Ihr Vertrauen in uns und Ihr Kind.

Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp

tung wünscht Ihrem Kind im Schuljahr 2020/21 einen reibungslosen und sicheren Schülertransport. Im Namen der Gemeinde Visp richtet die Schulleitung Visp einen grossen Dank an Taxi Zerzuben für die professionelle Arbeit.

Miranda Zimmermann,
Schulleitung Visp





„Schule und Sport“
Orientierungsschule Visp
Kleegärtenweg 2a, 3930 Visp



"Schule und Sport" an der Orientierungsschule Visp

Ziel

"Junge talentierte Sportler und Sportlerinnen sollen ihre Sportart auf hohem Niveau im Rahmen einer angepassten Nachwuchsförderung betreiben können, ohne die schulische Ausbildung vernachlässigen zu müssen. Priorität wird dabei der Schule und ihren Aufgaben eingeräumt."

Organisation

Die OS Visp ist Partnerschule des Sports des DVB (Departement für Volkswirtschaft und Bildung) des Kantons Wallis und ist bestrebt, die Ziele und Strukturen der S-K-A Kommission umzusetzen. Die OS Visp ist zudem Partnerschule von swiss olympic und erfüllt die Label-Bedingungen. Die Sportler werden in Klassen integriert und die Stundenpläne nach Möglichkeit den sportlichen Bedürfnissen angepasst. Die "Sportfenster" sind auf Montag, Dienstag sowie Donnerstag (jeweils von 10 bis 11.35 Uhr) festgelegt. Sportler können neben den wöchentlichen Einheiten ihrer sportlichen Tätigkeiten an Turnieren, Wettkämpfen und anderen Trainingseinheiten der Vereine/Verbände nachgehen. Die schulischen Leistungen können durch das Mittagsstudium sowie Nachhilfen und individuellen Anpassungen gewährleistet werden. Verpasster Lernstoff wird nachgearbeitet. Einsatz, Wille und Fleiss sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewältigung der gestellten Anforderungen in der Schule und im Sport. Selbstständiges Arbeiten gilt als Voraussetzung. Für die Aufnahme gelten die Bestimmungen S-K-A des DVB. Der Sportler muss die Kriterien in schulischer und sportlicher Hinsicht erfüllen. Das vergangene Jahr war geprägt von der Ausnahmesituation ab dem 13. März und der damit verbundenen Aussetzung der sportlichen und schulischen Tätigkeiten. Wir hoffen, dass ab Schuljahresbeginn wieder "Normalität" einziehen wird.

Teilnehmer/-innen Schuljahr 2020/21

Es wurden 82 Sportler/-innen aufgenommen (davon 12 Sportlerinnen - 15 %):

Eishockey	20	Fussball	24	Skifahren	5	Handball	13
Volleyball	6	Snowboard	1	Unihockey	10	Tanz	3

Von den 82 Jugendlichen stammen 37 Sportler/-innen (45 %) ausserhalb der Schulregion Visp.

Zusätzlich sind an der OS auch Sportler mit IM (individuellen Massnahmen) integriert. Im Schuljahr 2020/21 sind es 2 Sportlerinnen aus der Sparte Volleyball.

Sport- und Kunstförderpreis der OS Visp

Nach den Preisträgern Jacob Kahoun, Ylena In-Albon, Noah Berchtold und Elena Stoffel wurde 2019 der Förderpreis übergeben an die ehemalige Sportschülerin Françoise Marx, Volleyballerin in der NLA-Mannschaft Düdingen. Der Förderpreis 2020 wurde aufgrund der speziellen Coronazeit nicht vergeben. Ab dem Schuljahresbeginn wird die Ausschreibung für die nächste Preisvergabe auf der Homepage www.vispschulen.ch aufgeschaltet sein.

Auskünfte

Hans-Peter Manz, Leiter "Schule und Sport" OS Visp, manz.hans-peter@vispschulen.ch

Für das Schuljahr 2020/21:

Fachbereiche an der OS Visp

Wirtschaft Arbeit Haushalt / Text. Gestalten

- Fabienne Heinzmann
- Isabelle Karlen
- Evi Tannast

Techn. Gestalten

- Andreas Siegel
- Fabian Margelist
- Oswald Zuber
- Lukas Ricci

Bildnerisches Gestalten

- Fabian Margelist
- Didier Furrer
- Oswald Zuber

Stützunterricht

- Erna Willisch
- Irène Häfliger
- Bernadette Bellwald

Niveaufächer / Allgemeinfächer

- Kerstin Andenmatten
- Patricia Erpen
- Didier Furrer
- Frauke Gerritzen
- Lukas Heinzen
- Amedeo Massimi
- Hans-Peter Manz
- Smaranda Mihaila
- Rita Pfänder
- Beat Schwery
- Esther Schmid
- Janine Seewer
- Andreas Siegel
- Claudia Zimmermann

Verantwortliche Schulbibliothek

Frauke Gerritzen

Katechetische Fenster / ERG

- Diakon Damian Pfammatter (Kat. Fenster)

- Patricia Erpen (Kat. Fenster)
- Bernadette Bellwald
- Lukas Ricci
- Michel Heinzmann
- Edith Meul
- Lukas Pfammatter
- Gert Zumofen

Sport

- Hans-Peter Manz
- Jolanta Jankeviciene
- Jacqueline Kalbermatter
- Jörg Ruffiner
- Andreas Siegel
- Rahel Studer

Musik

- Gert Zumofen
- Didier Furrer
- Michel Heinzmann
- Rita Pfänder

Schulische Mediatoren

- Irène Häfliger
- Jonas Grünwald

Deutsch für Fremdsprachige

- Maria Bumann
- Renate Schmid

Schule & Sport

- Hans-Peter Manz (Leiter Schule & Sport)
- Fabian Margelist (Sportl. Koordinator)

Peacemaker

- Lukas Pfammatter
- Lukas Heinzen

Vorlehrrklasse (10. Schuljahr)

- Roman Kolb

Klassenzuteilung Schuljahr 2020/21

Orientierungsschule Visp

Klasse	Anzahl Schüler	Lehrperson
1a	22	Jonas Grünwald
1b	22	Meike Hoyer
1c	21	Christoph Andereggen
1d S+S	20	Angelina Lo
1e S+S	20	Mathias Witschard
1f S+S	20	Kilian Gattlen
Total	125	
2a	22	Isabel Furrer
2b	22	Oswald Zuber
2c	22	Dominik Knubel
2d S+S	20	Daniel Imstepf
2e S+S	20	Jacqueline Kalbermatter
2f S+S	20	Bruno Imseng
Total	126	
3a	18	Michel Heinzmann
3b	18	Bernadette Bellwald
3c	19	Gert Zumofen
3d	18	Lukas Ricci
3e S+S	18	Lukas Pfammatter
3f S+S	18	Fabian Margelist
Total	109	
Total OS	360	
Vorlehr- klasse VLK	11	Roman Kolb
Gesamttotal	371	

WIR GRATULIEREN DER 3. OS
ZUM ABSCHLUSS UND WÜNSCHEN
VIEL ERFOLG IN DER ZUKUNFT

Abschluss der 3. OS Visp

Dietraditionelle Diplomfeier im La Poste konnte im Juni 2020 leider nicht durchgeführt werden. Die emotionalen Momente im Beisein der Familie fehlten den 3. OS Schülern/-innen dieses Jahr.

Dies soll die Leistung der Diplomanden/-innen keineswegs schmälern. Sie alle haben den Abschluss der obligatorischen Schulzeit verdient. Die Schülerschaft der 1./2. OS hat die 3. OS-Klassen im Eingangsbereich des Schulhauses Sand Nord herzlich verabschiedet (siehe Bild oben).

Am 26. Juni 2020 oblag es der Klassenlehrperson, einen würdigen Abschluss mit ihrer Klasse zu organisieren. Ab-

schied von der Klasse wurde im kleinen Kreis genommen.

Schulleiter Beat Schwery und Schuldirektor Bruno Schmid übergaben die verdienten Diplome pro Klasse im Singsaal Sand. Die schlichte Feier ging trotz ihrer Einfachheit unter die Haut.

Ein Zitat von Joachim Ringelnatz soll die Diplomanden/-innen auf ihrem zukünftigen Lebensweg in eine hoffentlich neue normale Zeit begleiten: "Ein Rauch verweht, ein Wasser verrinnt, eine Zeit vergeht – eine neue beginnt."

Bruno Schmid,
Schuldirektor
Schulen Region Visp



schulen region visp

Schulen Region Visp

Schulleitung Süd (Visperterminen, Bürchen, Zeneggen)

Das Schuljahr 2019/20 gehört der Vergangenheit an und wir blicken auf ein Jahr zurück, welches aufgrund der Coronakrise wohl in die Geschichte eingehen wird.

Noch nie waren öffentliche Schulen einer Pandemie ausgesetzt und diesbezüglich war es für alle Beteiligten Neuland, welches betreten werden musste.

Das erste Semester verlief für Visp Süd bis und mit dem 13. März 2020 ruhig, entspannt und ohne grössere Probleme. Die Schülerinnen und Schüler (SuS) waren fleissig am Lernen und das Lehrpersonal war wie immer mit viel Herzblut mit ihren Schützlingen unterwegs.

Ab dem 13. März hat sich dann der ganze Schulalltag schlagartig geändert. Grosse Unsicherheit mit etlichen Fragezeichen kamen auf und es galt, dem aufgezwungenen und völlig unbekanntem Alltag eine Struktur zu verleihen, welche der gesamten Schule dienlich sein sollte.

Mit grossem Respekt beobachteten wir, mit welchem Engagement die Lehrpersonen ihren Einsatz wahrgenommen haben und wie sie ihre SuS unermüdlich in dieser speziellen Zeit des Lockdowns gefördert und gefordert haben. Der Unterricht fand nun zu Hause statt, welcher nur mit der modernen Technik (Laptops, Tablets, PCs ...) möglich war. Den SuS bot das Lehrpersonal auch regelmässig telefonische Beratungen und Feedbacks an, welche sukzessiv von allen genutzt wurden. Hier gebührt den SuS und ihren Lehrerinnen und Lehrern ein grosses Lob, denn sie alle haben diese Ausnahmesituation mit Bravour gemeistert. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Elternschaft, welche neben ihrer Arbeit ihre Kinder zu Hause betreuen und immer wieder motivieren mussten, am Ball zu bleiben und ihre Aufgaben fristgerecht zu erledigen.

Diesem Lockdown, so beängstigend er auch war, konnten die meisten Beteiligten viele positive Eindrücke abgewinnen. Zum einen wurde den SuS bewusst, wie schön und wichtig es doch ist, das Privileg zu haben, in eine Schule gehen zu dürfen (so erzählten es die meisten nach den Lockerungsmassnahmen). Viele Eltern haben in dieser Zeit auch erfahren müssen, dass das Unterrichten ihrer Sprösslinge nicht immer ein Zuckerschlecken war und was für wertvolle Arbeit das Lehrpersonal leistet (dies war aus den vielen Dankeschreiben der Eltern an die Lehrpersonen ersichtlich). Doch auch das Lehrpersonal war sehr glücklich darüber, als sie ihre SuS ab dem 11. Mai wieder im Schulzimmer unterrichten

durften, in ihre wissbegierigen Augen blicken konnten und mit ihnen am sozialen Gefüge arbeiten konnten.

Wir sind alle überzeugt, dass dieser Lockdown den meisten von uns vor Augen geführt hat, wie gut es uns doch allen geht, wenn wir gesund sind, uns weiterbilden und arbeiten dürfen. Uns bleibt zurzeit nur die Hoffnung, dass sich diese Pandemie zu erholen vermag und wir die Schulen nicht mehr schliessen müssen. Drücken Sie mit uns allen die Daumen, dass sich dieser Lockdown nicht mehr wiederholt!

Gegen Ende des Schuljahrs mussten wir uns von einigen Lehrpersonen verabschieden:

- Rahel Amacker, Zeneggen
- Amélia Amacker, Zeneggen
- Clementine Bellwald, Zeneggen
- Christel Zurbriggen, Zeneggen
- Hannelore Sommer, Visperterminen
- Katharina Vogel, Visperterminen

Ihnen allen wünschen wir von Herzen alles Gute für die Zukunft und bedanken uns für ihre wertvolle Arbeit an den Schulen Region Visp Süd.

Für das Schuljahr 2020/21 konnten wir folgende Lehrerinnen begeistern:

- Adriana Imhof, 1H–4H, Zeneggen
- Beatrice Binder, 5H–8H, Zeneggen
- Katharina Briggeler, PSH, Zeneggen
- Simone Zimmermann-Studer, DfF, Visperterminen

Wir heissen die neuen Lehrpersonen bei Visp Süd von Herzen willkommen, freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen viel Freude bei der Ausübung ihres schönen Berufes. Nun starten wir in Bälde das neue Schuljahr 2020/21 mit dem Jahresmotto "Wir legen Wert auf eine gesunde Schule". Dieses Motto ist vor allem in diesem Jahr von grosser Bedeutung – wollen wir doch nebst unserer mentalen Gesundheit auch physisch gesund bleiben. Wenn wir alle die uns auferlegten Massnahmen mit gesundem Menschenverstand einhalten, können wir sehr viel für die Gesundheit aller bewirken. Wir packen es an – wir machen mit!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrpersonen und den Eltern einen glücklichen, erfolgreichen und gesunden Start ins neue Schuljahr 2020/21.

Christine Gertschen,
Schulleitung Visp Süd

Übersicht Schulen Region Visp Süd 2020/21

Visperterminen	
Lehrperson	Stufe
Yvette Bernhardsgrütter	1/2H
Rafaëla Mengis Daniela Studer	3/4H
Daniel Stoffel Christine Heinzmann	4/5H
Debora Wyrer	6H
Josianne Ittig	7/8H
Beatrice Stoffel	TG
Sybillè Stoffel	Religion
Josiane Heinzmann	Religion
Stefanie Bender	PSH
Simone Zimmermann-Studer	DfF

Bürchen	
Lehrperson	Stufe
Christel Zurbriggen	1/2H und 3/4H
Peter Schalbetter	3H–5H
Raphaëla Furrer	3H–5H (Französisch/Deutsch) und 7/8H (Englisch)
Nadine Werlen	3H–5H und 6H–8H (TG)
Reinhard Gattlen	6H–8H
Raphaëla Kurmann	Religion
Daniela Zimmermann	PSH

Zeneggen	
Lehrperson	Stufe
Adriana Imhof	1H–4H
Beatrice Binder	5H–8H
Eveline Pfammatter	Religion
Katharina Briggeler	PSH

Informationen zur Schulzahnpflege

Weshalb Schulzahnpflege?

Die Schulzahnpflege ist die wichtigste Grundlage für die zahnmedizinische Vorbeugung und Betreuung bei Kindern und Jugendlichen. Konsequenterweise führt sie zur Erhaltung



der **Zahn- und Mundgesundheit** der erwachsenen Bevölkerung und trägt massgebend dazu bei, dass die **Kosten** für die öffentliche und private Hand im zahnmedizinischen Bereich des Gesundheitswesens gesenkt werden.

Aufgaben der Schulzahnpflege

Jeder Einzelne trägt die Verantwortung für vermeidbare Zahnschäden (z. B. Karies, sprich Löcher) selber. Damit der Einzelne aber weiss was er vorkehren muss, um solche Zahnschäden zu vermeiden, hat der Staat die Verpflichtung übernommen, diese Informationen zu vermitteln. Die Schulzahnpflege ist dazu das ideale Instrument. Eine gut ausgebaute Schulzahnpflege stellt auch sicher, dass alle Kinder, unabhängig vom sozialen Status ihrer Eltern, dieselbe Chance erhalten, ihre Zähne ein Leben lang gesund zu erhalten. Damit die Schulzahnpflege

ihr Ziel erreicht, muss sie drei Aufgaben erfüllen:

1. **Vorbeugung**
2. **Kontrolluntersuchungen**
3. **Behandlungen**



Kontrolluntersuchungen

Kontrolluntersuchungen dienen der Vorbeugung von Erkrankungen und dem frühen Erfassen von Zahnschäden und müssen, so fordert es das kantonale Gesetz, einmal im Jahr erfolgen. Angeborene oder erworbene Kiefer- und Zahnstellungsanomalien beeinträchtigen die Kaufunktion, die Sprache, die Ästhetik und letztlich die Psyche. Ihr frühes Erkennen dient der zielgerechten Planung einer Behandlung, die einfacher und kostengünstiger ist als eine spätere Korrektur.

Die Schulkontrollen sind für Sie als Eltern gratis. Die Kosten werden vom Kanton übernommen.

Ablauf an den Visper Schulen

Für das Schuljahr 2020/21 gilt bei den Kindergärten und der Primarschule sowie der Orientierungsschule der gleiche Ablauf wie im vorigen Schuljahr. Der Ablauf der Zahnarztkontrollen zeigt sich wie folgt:

Kindergarten und Primarschule

Die Kontrolluntersuchungen werden unter Aufsicht der Klassenlehrperson in der Praxis der jeweiligen Schulzahnärzte durchgeführt. In der Praxis sind die materiellen und hygienischen Voraussetzungen für eine fundierte Diagnose besser gegeben als in den Schulhäusern.

Orientierungsschule

Bei den Schüler/-innen der Orientierungsschule erfolgt eine individuelle Untersuchung beim eigenen Zahnarzt. Jeder Schüler und jede Schülerin erhält am Schulanfang ein Informationsblatt mit der Aufforderung, während der angegebenen Frist (**spätestens Dezember des laufenden Jahres**) seinen persönlichen Zahnarzt aufzusuchen.



Schulen Region Visp

Schulleitung Nord (Baltschieder, Lalden, Ausserberg)

Mit dem Leitsatz **"Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um"** aus unserem neuen Leitbild sind wir in das Schuljahr 2019/20 gestartet.

Wir haben vieles geleistet. Die gesteckten Ziele mussten im Laufe des Jahres angepasst werden.

Während des gesamten Jahres wurden nicht nur die SuS gefördert, sondern mit der Coronazeit auch sehr gefordert. Auch die Lehrpersonen standen vor neuen Herausforderungen. Das ICT-Wissen wurde auf die Probe gestellt und viele wurden ins kalte Wasser geworfen. Der Lehrplan 21 verlangte viel ab, war aber in der Zeit eine grosse Hilfe. Doch zu guter Letzt sieht man die strahlenden Gesichter der Kinder, die stolz auf ihre Leistungen sind. Eltern, die in diesem Jahr tatkräftig mitgeholfen haben den Unterricht aufrechtzuerhalten.

Der Abschluss in diesem Jahr war sehr speziell. Trotzdem haben wir es geschafft, die Schulkinder in die Ferien zu entlassen. Den 8H-Schülern und Schülerinnen konnten wir unsere besten Gedanken mit auf den Weg geben. Viele verliessen das Schulhaus strahlend, da sie im August wieder starten werden.

Mit grosser Bewunderung beobachtete ich das Lernen der Kinder, den Einsatz der Lehrpersonen und der Eltern. Unermüdet wurde auch im Homeoffice gefördert, gefordert, aber auch gespielt, experimentiert, diskutiert und gestikuliert. Jede Schule hat auf ihre Art das Schuljahr durchlebt und gelebt, mit der Zellerweihnacht, zwei Weihnachtstheatern, Fit4Future, einer Olympiade und noch vielem mehr. Corona war für alle gleich und nahm ganz viel Platz ein. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten.

Ende des Schuljahres verabschiedeten wir eine Lehrperson. Esther Zumofen aus Baltschieder wird sich im nächsten Schuljahr einer neuen Herausforderung stellen. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. In Baltschieder feierten wir zudem drei Jubilare: Silvia Walker mit 20 Jahren, Dominik Borter mit 30 und Renata Imseng mit 40 Dienstjahren.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Reinigungsteams bedanken. Mit grossem Einsatz haben sie die Schulhäuser während der Coronazeit jeden Tag gereinigt und desinfiziert. In den Sommerferien werden sie die Schulzimmer wieder auf Vordermann bringen. Sie ermöglichen es uns, im August wieder zu starten.

Am 17. August beginnen wir das neue Schuljahr mit dem Motto **"Wir legen Wert auf eine gesunde Schule"**. Die Freude und Stärke vom letzten Jahr nehmen wir weiter und starten ins neue Schuljahr. Wir werden die neuen Aufgaben im ICT-Bereich angehen und den Lehrplan 21 weiterhin umsetzen.

Nebst den 32 neuen 1H-Schulkindern der Region Visp Nord starten auch zwei neue Lehrpersonen in der Region Nord. Sandrine Heynen aus Ausserberg übernimmt die 5H in Baltschieder und Svenja Theler aus Unterbach unterrichtet die 5H–6H in Lalden. Ihnen wünschen wir ein gutes Gelingen im kommenden Jahr.

Der Unterricht gestaltet sich in jeder Gemeinde etwas anders:

Baltschieder führt zwei Kindergärten, einer zu 100 %, der andere zu 50 %, mit 28 bzw. 16 Lektionen, davon 4 Alternierungslektionen. In der Primarschule haben wir neu sechs Stufen. Die 5H wird auf zwei Klassen aufgeteilt.

Ausserberg und Lalden führen jeweils einen 80 %-Kindergarten, was neu 20 Lektionen entspricht. Dadurch wurde für die zwei Gemeinden ein neues Unterrichtsmodell für den Kindergarten generiert. Die Primarschule verfügt an beiden Gemeinden über Mehrstufenklassen. In Ausserberg wird 3H–5H und 6H–8H von jeweils einer Lehrperson unterrichtet. In Lalden durften wir eine weitere Stufe eröffnen und führen somit jetzt drei Klassen in der Primarschule.

Die Schulleitung wünscht allen Beteiligten ein erfolgreiches Schuljahr 2020/21.

Rita Fux, Schulleitung Visp Nord

Übersicht der Schulen Region Visp Nord 2020/21

	Kindergarten (1H/2H)	Lehrperson	Primarstufe (3H–8H)	Lehrperson
Baltschieder	15 Kinder	Sabrina Heinzmann	3H 22 Kinder 4H 21 Kinder 5H 17 Kinder	Renata Imseng Karin Furrer Sandrine Heynen
	14 Kinder	Nicole Brenner Monique Russi	5H–6H 18 Kinder 7H 16 Kinder 8H 18 Kinder	Dajana Kalbermatter Ornella Bongard Dominik Borter
Lalden	15 Kinder	Monika Gattlen	3H–4H 15 Kinder 5H–6H 14 Kinder 7H–8H 9 Kinder	Benita Lauber Svenja Theler Sandra Schaller
Ausserberg	7 Kinder	Barbara Salzmann Miranda Heynen	3H–5H 19 Kinder 6H–8H 14 Kinder	Marion Bregy Agnes Schmid

Die **Jugendarbeitsstelle Visp** hat den Auftrag, Jugendliche in ihrer Freizeit zu begleiten und zu unterstützen sowie diese in ihrer Identität zu stärken.

Dafür gibt es folgende Angebote, welche von den Jugendarbeitenden vor Ort begleitet werden und unter klaren Regeln des Jugendschutzes geführt werden. Die Jugendlichen werden jeweils auf dem Pausenplatz und per soziale Medien über aktuelle Projekte informiert. Für

weitere Informationen siehe <https://jastow.ch/veranstaltungen/>

- Jugendkulturhaus – Kollegen treffen, Disco, Konsolen, Billiard, Essen, Trinken, Partys und mehr... Dies jeweils am Mittwoch von 14 bis 17.30 Uhr und freitags sowie im Schnitt alle zwei Wochen am Samstag von 18.30 bis 22 Uhr.
- Mitglied der JugiCrew sein und den Jugendtreff mitorganisieren – wir bilden Jugendliche dafür aus.
- Projektideen – wir begleiten

und unterstützen bei der Verwirklichung von Ideen und bilden Jugendliche dafür aus.

- meetingpoint – für Gespräche, Gemeinschaft, Spiele, Gruppenarbeiten und Bewerbungen jeweils auf Anmeldung oder Anwesenheit der Jugendarbeitenden.

steps4youth

"steps4youth – Jugendausbildung" richtet sich an 13- bis 25-jährige Jugendliche, welche etwas bewegen, kreieren, verändern und mitbestimmen wollen. Die Jugendlichen werden

durch unterschiedliche, altersgemäss ausgerichtete Module für das freiwillige Engagement ausgebildet. Kursunterlagen, ein gemeinsames Essen und die Diplomierung runden einen Kurs ab. Es können auch nur einzelne Kurstage/Module besucht werden. Anmeldungen und Infos auf <https://jastow.ch/projekte/steps4youth/>. Bei Fragen zu den Angeboten oder zum Thema Jugenalder gibt das Team der Jugendarbeitsstelle unter Michael Ruppen (Tel. 079 328 62 68, visp@jastow.ch, www.jastow.ch) gerne Auskunft.

Die Interkommunale Schulkommission (ISK)

Seit sechs Jahren arbeiten die acht Gemeinden der Schulregion Visp zusammen. Ein fünfköpfiges Team unter der Führung von Schuldirektor Bruno Schmid nimmt die operative Führung wahr. Für die Schulen Region Visp ist die Interkommunale Schulkommission (ISK) unter der Leitung von Thomas Antoniotti, Gemeinderat und Schulpräsident Visp, verantwortlich. Die Kommission besteht aus acht Gemeinderäten (Regionalrat), je drei Eltern- und Lehrervertretungen, dem Schuldirektor und dem Schulleiter OS aus Visp. Das strategische Element in der ISK hat der Regionalrat inne. Von Amtes wegen ist jeweils der Gemeinderat jeder Regionsgemeinde, welcher für das Ressort Bildung zuständig ist, als Regionalrat in der ISK. Je eine Elternvertretung stammt aus Visp und aus den Regionen Visp Süd (Visperterminen, Zeneggen und Bürchen) und Visp Nord (Baltschieder, Lalden, Ausserberg und Eggerberg). Je eine Lehrervertretung vertritt den Zyklus 1 (1H bis 4H), den Zyklus 2 (5H bis 8H) sowie den Zyklus 3 (9OS bis 11OS). Der Schuldirektor, der Schulleiter OS und die Lehrervertretungen sind beratende Mitglieder der Kommission.

Die Interkommunale Schulkommission ist wie folgt zusammengesetzt:

Vorname/Name	Funktion	Gemeinde
Thomas Antoniotti	Kommissionspräsident, Regionalrat	Visp
Renzo Gottsponer	Kommissionsvizepräsident, Regionalrat	Visperterminen
Kerstin Knubel	Regionalrätin	Ausserberg
Daniela Salzgeber	Regionalrätin	Baltschieder
Ines Tolic-Wyer	Regionalrätin	Lalden
Patrick Hutter	Regionalrat	Eggerberg
Harald Gattlen	Regionalrat	Bürchen
Roman Zimmermann	Regionalrat	Zeneggen
Bruno Schmid	Schuldirektor	Visp
Beat Schwery	Schulleiter OS	Zeneggen
Alexandra Zerzuben-Hedinger	Elternvertretung Visp	Visp
Rachel Schmid-Ruffiner	Elternvertretung Visp Nord	Ausserberg
Christian Frank	Elternvertretung Visp Süd	Bürchen
Hannelore Sommer	Lehrerververtretung 1H bis 4H	Visperterminen
Stefan Lorenz	Lehrerververtretung 5H bis 8H	Visp
Gert Zumofen	Lehrerververtretung 9OS bis 11OS	Baltschieder

Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene

Das Forum Migration Oberwallis (FMO) bietet Deutschkurse für Fremdsprachige in allen Sprachniveaus an und orientiert sich dabei nach dem vom Bundesamt für Migration entwickelten Sprachenkonzept "FIDE".



Kosten bei mindestens 8 Teilnehmenden: Fr. 6.– pro Lektion (45 min) Bei Interesse kann man sich gerne beim Forum Migration Oberwallis melden.

Projektleiterin: Josiane Terretaz, Tel. 075 423 54 15 deutsch.visp@forum-migration.ch

Weitere Infos findet man unter www.forum-migration.ch.

Der Schulungsraum ist Corona-konform eingerichtet und die Hygienemassnahmen werden berücksichtigt.

... und plötzlich ist alles anders ...

Die Kinder und Jugendlichen, die Eltern, die Lehrpersonen, die Schulleitungen und auch wir Schulsozialarbeitende wurden in diesem Jahr vor besondere Herausforderungen gestellt. Wer hätte im Januar/Februar daran gedacht, dass in absehbarer Zeit die Schulen geschlossen werden und die ganze Welt still zu stehen scheint? Das ganze Leben hat sich schlagartig verändert. Mütter und Väter mussten ab sofort in die Rolle der Lehrpersonen schlüpfen und das Homeschooling übernehmen, das auswärtige Büro wurde mancherorts ins Wohnzimmer verlegt, Kinder, welche sonst durch die Schule eine geregelte Tagesstruktur erhielten, mussten sich ganz plötzlich auf selbstständiges Arbeiten einlassen.

Die Schulsozialarbeit, welche nun fast ein ganzes Jahrzehnt an den Visper Schulen tätig ist, musste ihr Angebot in kürzester Zeit neu ausrichten, um für die Hilfesuchenden ein Angebot zu schaffen, das trotz weitgehendem Stillstand weiterhin Beratungen und Begleitungen ermöglicht hat. Wir haben eine Hotline eingerichtet, auf der wir während den Schulschliessungen erreichbar waren. Die Beratungen wurden zum Teil per Videotelefonie gemacht. Die Schulsozialarbeit ist ab-



SCHULSOZIALARBEIT
Naters | Brig-Glis | Visp

gesehen von der Coronazeit in den Schulhäusern vor Ort tätig und berät und unterstützt die Schule zu sozialen Themen und Fragestellungen und ist eine unkomplizierte Anlaufstelle für alle nicht schulpädagogischen Themen. Bei Bedarf unterstützt die Schulsozialarbeit die Schule ausserdem bei der Organisation und Umsetzung von Schulprojekten oder vermittelt den Kontakt zu anderen Fachstellen.

Das Ziel der Schulsozialarbeit besteht darin, präventiv zu wirken und herausfordernde Situationen frühzeitig zu erkennen und in Kooperation mit allen Akteuren der Schulen und dem Elternhaus zu lösen. Im Zentrum steht dabei immer das Wohl des Kindes.

Zwei Schulsozialarbeitende an den Visper Schulen

Die Beratungen, Interventionen und Projekte werden von zwei Fachpersonen mit entsprechenden Aus- und Weiterbildungen durchgeführt. Für die Primarschulhäuser Baumgärten, Altes Schulhaus und Eyholzist Mirjam Bumann-Ricci zuständig. Für das Primarschulhaus Sand Süd sowie die Orientierungsschule

Michael Schnidrig. Mirjam Bumann-Ricci ist zudem während einem halben Tag pro Woche an der Orientierungsschule tätig, während Michael Schnidrig, je nach Situation, auch in den übrigen Schulhäusern der Gemeinde Visp aushilft. Durch diese Aufteilung der insgesamt 70 Stellenprozente erhalten die Adressaten das bestmögliche Angebot und zwei Ansprechpersonen unterschiedlichen Geschlechts.

Vernetzt, niedrigschwellig, vertraulich und kostenlos

Die Schulsozialarbeitenden sind für Kinder und Jugendliche und für deren Eltern schnell und unkompliziert erreichbar, da sie in den Schulhäusern aufzufinden sind. Das Angebot ist freiwillig und wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Dabei ist die Vertraulichkeit stets gewährleistet, da die Schulsozialarbeit von der Schule unabhängig ist und die Sozialarbeitenden der beruflichen Schweigepflicht unterstehen. Die Kontaktdaten sind auf den Internetseiten der Schulen Visp (www.vispschulen.ch) oder der Schulsozialarbeit (www.schulsozialarbeit-nbv.ch) zu finden.

**Michael Schnidrig
Mirjam Bumann-Ricci**

Kurse Erwachsenenbildung



Kurs	Dauer	Start	Zeit
Hobby			
Grundkurs: Nähen	4 x 2 Stunden	Di. 15. Sept.	18.30–20.30
Lerne deine Digitalkamera kennen	1 x 3 Stunden	Mi. 16. Sept.	18.30–21.30
Baby- & Kindersachen nähen (Fortgeschrittene)	2 x 2 Stunden	Di. 27. Okt.	18.30–20.30
Happy Painting! Basics	1 x 3 Stunden	Do. 29. Okt.	18.00–21.00
Einführung ins Handlettering	2 x 2,5 Stunden	Mi. 4. Nov.	18.30–21.00
Handyfotografie	1 x 3 Stunden	Di. 24. Nov.	18.30–21.30
Dekorative Kugeln und Gefässe aus Schwarznasenschafwolle	1 Tageskurs	Sa. 28. Nov.	09.00–17.00
Happy Painting! Basics	1 x 3 Stunden	Do. 3. Dez.	18.00–21.00
Nähen für Fortgeschrittene	3 x 2 Stunden	Di. 12. Jan.	18.30–20.30
Fotografie Grundlagen	2 x 3 Stunden	Do. 14. Jan.	18.30–21.30
Grundkurs: Nähen	4 x 2 Stunden	Di. 9. März	18.30–20.30
Fahrrad-Reparatur-Kurs	1 x 2 Stunden	Do. 11. März	18.30–20.30
Das besondere Osternest (filzen)	1 Tageskurs	Sa. 13. März	09.00–17.00
Frühlingshafte Naturkränze	1 x 2 Stunden	Mo. 29. März	19.00–21.00
Persönlich, Eltern, Familie und Erziehung			
Wie man Kinderbilder nicht betrachten soll	1 x 2 Stunden	Do. 17. Sept.	19.30–21.30
Kontemplation – Sitzen in Stille	je 7 x 1 Stunde	25. Sept. od. 8. Jan.	19.00–20.00
Tabuthema Aggression (Vortrag- und Dialogabend für Eltern, Lehrpersonen und Interessierte)	1 x 2 Stunden	Do. 1. Okt.	19.30–21.30
Chez Mamie Workshop: Kosmetika selbst gemacht	1 x 2 Stunden	Do. 5. Nov. oder Sa. 7. Nov.	19.00–21.00
Medienkurse für Eltern – Soziale Netzwerke, Cybermobbing, Games etc.	1 x 2 Stunden	Di. 10. Nov.	18.00–20.00
Selbstwertgefühl stärken (Vortrag- und Dialogabend für Eltern, Lehrpersonen und Interessierte)	1 x 2 Stunden	Do. 19. Nov.	19.30–21.30
Teenie Schminkkurs	1 x 2 Stunden	Fr. 15. Jan.	19.00–21.00
Chez Mamie Workshop: Haushaltsmittel selbst gemacht	1 x 2 Stunden	Do. 18. Febr. oder Sa. 20. Febr.	19.00–21.00
Steuererklärung 2020 leicht gemacht	1 x 2,5 Stunden	Sa. 20. Febr.	18.00–20.00
Budgeterstellung – Tipps/Tricks vom Budgetberater	1 x 2 Stunden	Di. 9. März	17.30–20.00
Wege aus der Grübelfalle	2 x 2,5 Stunden	Mi. 24. März	18.00–20.00
Seminar: einheimische Blütenessenzen	1 Tageskurs	Do. 15. April	19.00–21.30
Schminkkurs: Tages Make-up	1 x 3 Stunden	Fr. 23. April	09.00–17.00
Starke Eltern, starke Kinder – Basiskurs	4 x 2,5 Stunden	Fr. 23. April	19.00–22.00
Heil- und Teekräuter sammeln	1 Tageskurs	Sa. 22. Mai	09.00–11.30
Bewegung			
Zumba® Gold	20 x 1 Stunde	Mi. 26. Aug.	09.30–10.30
Latino Fitness Dance	20 x 1 Stunde	Di. 15. Sept.	14.00–15.00
Strong HIIT	20 x 1 Stunde	Mo. 28. Sept.	18.00–19.00
KAHA-Gesundheitstraining	20 x 1 Stunde	Di. 29. Sept.	19.00–20.00
Pilates	20 x 1 Stunde	Mo. 26. Okt.	14.45–15.45
Stretching und Faszien Training	20 x 1 Stunde	Mo. 26. Okt.	16.00–17.00
Informatik			
Word Grundkurs	5 x 2 Stunden	Auf Anfrage	
Excel Grundkurs	5 x 2 Stunden	Auf Anfrage	
Am Computer Fotoalbum erstellen	3 x 2 Stunden	Mi. 21. April	19.00–21.00
Persönlich			
Gesunde Snacks für Gross und Klein	1 x 2 Stunden	Mi. 9. Sept.	18.00–20.00
Feriengrüsse (vegane Küche)	1 x 3 Stunden	Mo. 14. Sept.	19.00–22.00
Immunsystem stärken	1 x 3 Stunden	Mo. 5. Okt.	18.00–21.00
Fingerfood (vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 2. Nov.	19.00–22.00
Ernährung für ältere Menschen	1 x 3 Stunden	Mo. 9. Nov.	18.00–21.00
Cordon bleu Factory	1 x 3 Stunden	Sa. 14. Nov.	09.00–12.00
Verdauung gut – alles gut?	1 x 2 Stunden	Mi. 20. Jan.	18.00–20.00
Sporternährung	1 x 3 Stunden	Mo. 8. März	18.00–21.00
Kochen für Anfänger	2 x 3 Stunden	Mi. 10. März	18.30–21.30
Sprachen			
Englisch für Anfänger (A1)	20 x 1,5 Stunden	Di. 29. Sept.	17.45–19.15
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen (A1)	20 x 1,5 Stunden	Di. 29. Sept.	19.15–20.45
Englisch für die Ferien (A1) – Konversation	12 x 100 Min.	Mo. 18. Jan.	17.45–19.30
Spanisch für Anfänger (A1)	20 x 1,5 Stunden	Mi. 28. Okt.	17.30–19.00
Spanisch für Wiedereinsteiger/-innen (A1)	20 x 1,5 Stunden	Mi. 28. Okt.	19.00–20.30
Spanisch für die Ferien (A1) – Konversation	10 x 1,5 Stunden	Di. 19. Jan.	18.00–19.30
Französisch "Conversation" über Mittag	20 x 1 Stunde	Di. auf Anfrage	12.15–13.15
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Di. auf Anfrage	18.00–19.30
Französisch Auffrischkurs: Kurz aber intensiv	12 x 1,5 Stunden	Mo. 11. Jan.	18.00–19.30
Italienisch für Anfänger (A1)	20 x 1,5 Stunden	Mo. 21. Sept.	18.00–19.30
Italienisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Mo. 21. Sept.	19.45–21.15
Italienisch Conversation über Mittag	20 x 1 Stunde	Mi. 30. Sept.	12.15–13.15
Italienisch Conversation für Fortgeschrittene	10 x 1,5 Stunden	Mi. 30. Sept.	18.00–19.30
Italienischer Reisekoffer – Anfänger	10 x 1,5 Stunden	Mi. 13. Jan.	18.00–19.30

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung / Auskunft: Melanie Bieli, erwachsenenbildung@visp.ch, Online.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung, Tel. 078 658 60 39

Informationen der Berufsberaterin

Nach dem Grundsatz "kein Abschluss ohne Anschluss", der heute in der Schweiz gelebt und realisiert wird, können die Jugendlichen aus einer sehr breiten Palette von Berufen und Mittelschulen wählen, ohne den Druck zu haben, etwas falsch zu machen. Trotzdem ist es eine wichtige und wegweisende Entscheidung, der nicht immer einfach zu fällen ist. Welche Berufe passen am besten zu mir, wie kann ich meine Kompetenzen gezielt einsetzen oder ist eine Mittelschule die optimale Lösung für mich? Bei diesen und ähnlichen Fragen versucht die Berufsberatung die Jugendlichen zu unterstützen. Am 29. September 2020 findet in Visp eine Informationsveranstaltung für Eltern statt, in der die verschiedenen Ausbildungsrichtungen nach der obligatorischen Schulzeit vorgestellt

werden. Dies bietet den Eltern eine ideale Möglichkeit, um sich über das Bildungssystem zu informieren und mit den verantwortlichen Personen in Kontakt zu treten.

Während der OS-Zeit gibt es viele Möglichkeiten, die Schul- und Berufswelt zu erkunden, zwei davon möchte ich hier hervorheben: Den **Infopass** und die Schnupperlehre. Was genau macht eigentlich ein Fleischfachmann EFZ? Wie lange dauert die Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ? Muss ich als Zeichnerin gut sein in Mathematik? Wie genau soll ich mir die Mittelschule vorstellen? Antworten auf diese und viele andere Fragen erhalten Interessierte am Infopass. Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis organisiert für Jugendliche der 10OS und 11OS jedes Jahr ver-

schiedene Veranstaltungen, die Einblicke in die beruflichen und schulischen Ausbildungswege geben.

Vom 16. September 2020 bis zum 21. April 2021 finden diese Infopass-Veranstaltungen regelmässig am Mittwochnachmittag statt. Es stellen sich neben weiterführenden Schulen (Kollegium, OMS) auch über 100 verschiedene Berufe im Oberwallis vor und geben die Möglichkeit, direkt vor Ort selbst mit anzupacken und mit Profis ins Gespräch zu kommen. Auch Eltern und Lehrpersonen sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Weitere Informationen sowie das diesjährige Programm findet sich unter www.vs.ch/infopass.

Eine **Schnupperlehre** ermöglicht es den Jugendlichen, einen Beruf näher kennenzulernen und vor allem auch zu

erleben. Schnuppern vermittelt Sicherheit, Selbstvertrauen und Motivation, kann aber auch Unsicherheit auslösen, wenn es anders war als erwartet. Auf jeden Fall bringt es die Jugendlichen in der Berufswahl einen Schritt weiter. Für die Betriebe ist die Schnupperlehre eines der wichtigsten Selektionskriterien bei der Vergabe der Lehrstellen. Schnupperlehren von 3 bis 5 Tagen ab dem Sommer nach der 9OS lohnen sich auf jeden

Fall: <https://www.vs.ch/de/web/bsl/schnupperlehre>.

Pro Woche arbeite ich an ein bis zwei Tagen (Montag und Dienstag) vor Ort an der OS Visp, mache Beratungen oder führe Klassenveranstaltungen durch. Anmeldungen nehme ich gerne direkt oder via Klassenlehrperson entgegen. Auch als Eltern können Sie mich gerne kontaktieren: Tel. 027 606 95 70 oder florence.lestanc@admin.vs.ch.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer kantonalen Seite www.vs.ch/berufsberatung oder auf der Schweizerischen Website für Berufsberatung www.berufsberatung.ch.

**Florence Le Stanc Schnidrig
Berufsberaterin OS Visp
Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin**